

# LIÇÃO DA ESCOLA BÍBLICA I



## O Plano da Salvação do Homem



# INDEX

Lektion 1 – Bibel: Gottes kreatives Wort	7
Lektion 2 – Schöpfung	15
Lektion 3 – Der Ursprung des Bösen und der Sündenfall	25
Lektion 4 – Der Plan zur Erlösung des Menschen	35
Lektion 5 – Die Erlösung, die Gott uns bereits geschenkt hat	43
Lektion 6 – Die Erlösung in Besitz nehmen	51
Lektion 7 – Gebet	59
Lektion 8 – Die Geschichte der Welt in einem Kapitel Bibel	67
Lektion 9 – Der Stein des Himmels und das Königreich Gottes	75
Lektion 10 – Wann wird der Herr Jesus kommen?	87
Lektion 11 – Tausend Jahre Frieden	97
Lektion 12 – Der Ursprung, die Geschichte und das Schicksal Satans	111
Lektion 13 – Prüfungen und ihre Ziele	125



# Einführung

Die Kirche ist der Ort, an dem die Mitglieder des Leibes Christi geliebt und vor falschen Lehren oder Lehren bewahrt werden sollen. Es muss sie im Glauben und im Wort stärken und ihnen helfen, ihr Wissen über die Bibel als Wahrheit und Quelle spirituellen Wissens zu vertiefen. Es muss auch dem Bedürfnis der Mitglieder nach Ausbildung im Dienst Christi gerecht werden: Sie müssen sich auf die Suche nach den Seelen machen, für die Jesus gestorben ist, und diese Menschen zu Jüngern oder Schülern in seiner Schule machen und sie lehren, alles zu befolgen, was er gelehrt hat. Damit Christi Zweck für die Kirche erfüllt werden kann, haben wir die Lehren der Bibelschule. Die Bibel ist unsere Glaubens- und Praxisregel für dieses Leben und zur Vorbereitung auf das ewige Leben, in Begleitung der Engel, die sich in der heiligen Gegenwart Gottes befinden.

Wir beten, dass diese Studien Ihnen helfen

Nutzen Sie die Bibel als Werkzeug, um sich auf das zukünftige Leben vorzubereiten. Amen.

## **Allgemeine Anweisungen**

Bevor Sie mit dem Unterricht beginnen, empfehlen wir Ihnen, zu beten und um die Erleuchtung durch Gottes Geist zu bitten, damit Sie die biblischen Wahrheiten verstehen können, die Sie jeden Tag studieren müssen. Wir empfehlen außerdem, dass die Lektionen gleich morgens, in den frühen Morgenstunden, durchgeführt werden, damit Sie das Gelernte am kommenden Tag in die Praxis umsetzen können, sei es bei kleinen oder großen täglichen Entscheidungen.

Die meisten Bibelstellen sind bereits in der Lektion enthalten, um Schwierigkeiten bei der Übersetzung zu vermeiden. Es ist jedoch immer gut, in der eigenen Bibel nachzuschlagen und sicherzustellen, dass man das Thema theoretisch versteht.

Nachdem Sie die Verse gut gelesen und verstanden haben, müssen Sie drei Arten von Fragen beantworten. Der erste Typ ist alternativ (Markierung X). Sie müssen die einzig richtige Antwort in der Frage auswählen und diese als angefordert markieren. Das zweite ist „wahr“ und „falsch“. Sie müssen sich die Frage stellen, ob es wahr oder falsch ist. Im dritten müssen Sie laut Aussage die Fragen auflisten.

Wir empfehlen auch, dass nur zitierte Bibeltexte verwendet werden in Ihrer Bibel suchen und studieren.

Am Ende jeder Lektion finden Sie eine Aufforderung zur Entscheidung über die durchgeführte Studie, die Sie mit „Ja“ oder „Nein“ beantworten müssen. Wenn Sie Fragen, Erläuterungen und/oder Vorschläge haben, lassen wir am Ende jeder Lektion ein Feld frei, damit der Bruder diese auf Wunsch ausfüllen kann.

Wir beten, dass der Herr Jesus Sie segnet und Ihnen auf diesem christlichen Weg hilft. Dein,

Die Herausgeber.

Vierter Engeldienst – Letzte Warnung

## LEKTION 1

# Bibel: Das kreative Wort Gottes

*Goldener Vers:*

*„Ihr forscht in den Schriften, weil ihr denkt, dass ihr  
in ihnen das ewige Leben habt, und sie selbst  
sind es, die von mir Zeugnis ablegen.“*

*(Johannes 5:39)*

# SONNTAG

NOLIXIT

## Die Bibel

Die Bibel wurde über 1600 Jahre hinweg geschrieben, von 1500 v. Chr. bis 100 Jahre nach Christus. Rund 40 Schriftsteller wurden eingesetzt, um den Menschen Gottes Botschaften zu übermitteln. Es enthält 66 Bücher: 39 im Alten Testament und 27 im Neuen Testament, die unterteilt sind in: Geschichte, Poesie, Prophezeiung, Evangelien und Briefe.

Das Alte Testament wurde auf Hebräisch und Aramäisch verfasst und das Neue Testament auf Griechisch, mit Ausnahme des Matthäusevangeliums, das auf Hebräisch verfasst wurde.

### 1. Wie sprach Gott zu Beginn der Welt zu Adam? Genesis 3:9

*„Der Herr, Gott, rief Adam und sagte zu ihm: Wo bist du?“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Per Telefon.
- b) Gott hat nicht mit Adam gesprochen.
- c) Persönlich.

### 2. Was hat diese persönliche Kommunikation unterbrochen? Jesaja 59:2

*„Aber deine Sünden haben dich und deinen Gott getrennt, und Deine Sünden verbergen sein Angesicht vor dir, sodass er dich nicht hört.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Diese Kommunikation wurde nicht unterbrochen.
- b) Gott hat nicht mit Adam gesprochen.
- c) Unsere Sünden.

Hinweis: Am Anfang sprach Gott persönlich zu unseren Ureltern.

## Sabbatschulstunde

### MONTAG

Gott kann nach der Sünde nicht mehr persönlich bei seinen ungehorsamen Kindern sein, denn Sünde oder Ungehorsam sind wie Treibstoff, Benzin. Wenn Benzin mit Feuer in Kontakt kommt, brennt es. Wenn Gott persönlich mit dem sündigen Menschen in Kontakt steht, ist die Gegenwart, die Herrlichkeit Gottes wie ein verzehrendes Feuer – es verbrennt den Sünder, er würde bald getötet werden. Deshalb musste Gott einen anderen Weg bereitstellen, um den sündigen Menschen zu erreichen. Siehe Deuteronomium 4:24.

#### **3. Welche anderen Mittel nutzte Gott dann, um zu sprechen? Hebräer 1:1,2**

*„Gott hat in vergangenen Zeiten und auf vielfältige Weise zu den Vätern durch die Propheten gesprochen und hat in diesen letzten Tagen zu uns durch seinen Sohn gesprochen, den er zum Erben aller Dinge eingesetzt hat und durch den er auch die Welten geschaffen hat.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Propheten und Jesus.
- b) Die Engel.
- c) Die Jungfrau Maria.

#### **4. Wie kommunizierte GOTT mit den Propheten? Numeri 12:6**

*„Und er sagte: Höre jetzt meine Worte; Wenn es unter euch einen Propheten gibt, werde ich es tun HERR, in einer Vision werde ich mich ihm offenbaren oder in Träumen werde ich zu ihm sprechen.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) E-Mails senden.
- b) Gott hat nicht kommuniziert.
- c) Visionen und Träume.

## DIENSTAG

NOLLMET

Im Laufe der Jahre hat der Mensch die geistigen Fähigkeiten verloren, die er bei der Schöpfung von Gott erhalten hatte. Durch die Sünde verloren die Menschen an Lebenskraft, körperlicher Stärke und geistiger Leistungsfähigkeit. Dann fügte Gott eine weitere Möglichkeit hinzu, seine Empfehlungen und Versprechen zu bewahren.

### 5. Was sagte GOTT zu Mose? Exodus 17:14

*„Da sprach der HERR zu Mose: Schreibe dies zur Erinnerung in ein Buch und wiederhole es Josua; denn ich werde das Andenken an Amalek unter dem Himmel völlig auslöschen.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Sprechen Sie mit den Menschen.
- b) Schreiben Sie in ein Buch.
- c) Schreiben Sie auf den Felsen.

### 6. Was tat Moses? Exodus 24:4.

*„Moses schrieb alle Worte des Herrn nieder, und als er am frühen Morgen aufstand, errichtete er einen Altar am Fuße des Berges und zwölf Säulen, nach den zwölf Stämmen Israels.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Moses schrieb die Worte des Herrn.
- b) Moses sprach alle Worte des Herrn.
- c) Mose schrieb nicht, weil das Volk nicht lesen konnte

## MITTWOCH

Jesus kam auf diese Welt, um den Charakter Gottes zu offenbaren. Als Mann, Jesus konnte unter den Menschen wandeln und sie lehren, ohne dass sie zerstört würden.

## Sabbatschulstunde

### 7. Wie sah Jesus die Bibel? Johannes 17:17

*„Heilige sie in Wahrheit; Dein Wort ist Wahrheit.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Wie gutes Schreiben.
- b) Als die Wahrheit.
- c) Da es einen heiligen Teil hat.

### 8. Ist irgendein Teil der Bibel von Menschenhand geschaffen? 2. Petrus 1:21

*„Denn niemals ist eine Prophezeiung durch menschlichen Willen gegeben worden; zwischen-  
So sehr, dass Menschen von Gott sprachen, bewegt vom Heiligen Geist.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Ah ja.
- b) Nein.
- c) Die gesamte Bibel wurde von Menschen gemacht.

## DONNERSTAG

Die Bibel ist ein Brief Gottes an uns; Deshalb muss ich es lesen und verstehen, damit ich weiß, was Gott, mein Schöpfer, der mich zum Glücklichen erschaffen hat, mir sagen und lehren möchte. Es muss das Handbuch des Glücks für diejenigen sein, die Gottes Einladung annehmen.

### 9. Was können wir tun, um die Bibel zu verstehen? Markieren Sie V für die richtige Antwort und F für die falsche Antwort. 1. Timotheus 4:13,14 und 1. Korinther 2:13.

*„Widme dich bis zu meiner Ankunft dem Lesen, Ermahnen und Lehren.“ 1. Tim. 4:13  
„Auch dies sagen wir, nicht in Worten, die die menschliche Weisheit lehrt, sondern vom Geist gelehrt, indem er geistliche Dinge mit geistlichen Dingen vergleicht.“ 1 Kor. 2:13*  
Lektüre.

- b) ( ) Meditiere und beschäftige dich damit.
- c) ( ) Vergleichen Sie einen Teil mit dem anderen.

**10. Wozu dient die Bibel? Markieren Sie V für die richtige Antwort und F für die falsche Antwort. 2. Timotheus 3:16,17 und Psalmen 119:11,105.**

*„Die gesamte Heilige Schrift ist von Gott inspiriert und dient der Lehre, der Zurechtweisung, der Zurechtweisung und der Schulung in Gerechtigkeit, damit der Mensch Gottes vollständig und für jedes gute Werk gerüstet sei.“ 2. Tim. 3:16,17*

*„Ich behalte deine Worte in meinem Herzen, damit ich nicht gegen dich sündige.“*

*„Dein Wort ist eine Leuchte für meine Füße, ein Licht für meinen Weg.“ Ps. 119:11,105*

- a)  Lehren, warnen, unterweisen in Gerechtigkeit und Vollkommenheit.
- b)  Erleuchte das Leben.
- c)  Frei von Sünde.
- e)  Viele Geschichten kennen.

## FREITAG

Aber ist das, was Gottes Wort gesagt hat, nach so langer Zeit noch gültig? Die Schlussfolgerungen wissenschaftlicher Studien werden ständig durch neue und modernere Schlussfolgerungen verändert. Kann mich das Studium der Bibel trotzdem glücklich machen?

**11. Was sagte Jesus über das Lesen der Bibel? Johannes 5:39**

*„Du forschst in der Heiligen Schrift, weil du denkst, dass du in ihnen ewiges Leben hast, und das ist es auch die gleichen, die von mir Zeugnis ablegen.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Wir sollten uns keine allzu großen Sorgen machen, denn wer viel lernt, wird verrückt.
- b) Wir müssen aufmerksam sein, denn sie hat ewiges Leben und bezeugt Jesus.
- c) Die Bibel kann nur von Theologen, Pfarrern und Lehrern verstanden werden.

**12. Wie lange wird das Wort Gottes überleben? Jesaja 40:8**

*„Das Gras verdorrt und seine Blüte verwelkt, aber das Wort unseres Gottes bleibt ewiglich.“*

## Sabbatschulstunde

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Bis Jesus  
wiederkommt. b) Nur für die  
Israeliten. c) Es bleibt für immer.

### 13. Wie können wir glücklich oder gesegnet sein, wie Jesus sagte? Lukas 11:28 und Offenbarung 1:3.

„Aber er antwortete: Vielmehr sind diejenigen gesegnet, die das Wort hören.“  
Gottes und behüte es!“ Luc. 11:28

„Selig sind diejenigen, die die Worte der Prophezeiung lesen und hören und die  
darin geschriebenen Dinge bewahren, denn die Zeit ist nahe.“ Offb. 1:3 **Wählen Sie die  
richtige Alternative:** a) Lesen, hören

- und halten Sie das Wort Gottes. b) Tun, was wir wollen. c) Es  
gibt keine Möglichkeit, in dieser Welt  
der Sünde glücklich zu sein.

Hinweis: Siehe auch Jesaja 34:16 und Johannes 7:17.

## SAMSTAG

### Mit der Familie meditieren und lernen.

1. Sind einige Teile der Bibel schwieriger als andere? 2. Petrus 3:15,16 2. Was tun,  
wenn wir nicht verstehen, was die Bibel uns sagt? Sprüche 2:3-5 3. Wer allein kann  
die Dinge Gottes verstehen? 1. Korinther 2: 10,11 und 14

Appell: Möchten Sie in der Erkenntnis, dass die Bibel das Wort Gottes ist, diesen  
Segen erhalten, den der Herr Jesus uns durch das tägliche Studium und Lesen  
zugänglich gemacht hat?

- Ja, ich möchte diesen Segen erhalten.  
 Nein ich bin nicht interessiert.

## LEKTION 2

# Die Kreation

*Goldener Vers:*

*„So endete die Erschaffung von Himmel  
und Erde und allem, was darin ist.“*

*(Genesis 2:1)*

## SONNTAG

HOLKST

„Durch das Wort des Herrn wurden die Himmel geschaffen und ihr ganzes Heer durch den Geist seines Mundes.“ „Weil er sprach und alles getan wurde, befahl er und alles erschien bald.“ „Er legte den Grundstein für die Erde, damit sie zu keiner Zeit erschüttert wird.“ Als die Erde die Hände des Schöpfers verließ, war sie außergewöhnlich schön. Es enthielt abgerundete Berge, Hügel und Ebenen, durchsetzt mit wunderschönen Flüssen und wunderschönen Seen. Majestätische Bäume, zarte Blumen und anmutige Sträucher.

Nachdem die Erde mit ihrer reichen Tier- und Pflanzenwelt vorbereitet war, trat der Mensch auf die Bühne, das großartige Werk Gottes und derjenige, für den die ganze Erde vorbereitet worden war. Gott sagte:

„Lasst uns den Menschen nach unserem Bild machen, nach unserem Ebenbild, lasst uns über die ganze Erde herrschen.“ „So schuf Gott den Menschen nach seinem Bild, als Mann und Frau erschuf er sie.“ Hier ist kein Platz für Geheimnisse oder Ideen, die der Mensch im Laufe langer Entwicklungsstufen aus den niederen Formen des Pflanzen- und Tierlebens entwickelt hat. Solche Lehren degradieren das Werk des Schöpfers stark auf das Niveau der engen irdischen Vorstellungen des Menschen.

### 1. Von wem wurden Himmel und Erde erschaffen? Genesis 1:1

*„Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Bei Gott.
- b) Von der Jungfrau Maria.
- c) Durch den Heiligen Geist.

## MONTAG

Die Bibel berichtet, dass Gott vor der Schöpfung nicht allein war. Er wurde von jemandem begleitet.

## Sabbatschulstunde

### 2. Wer war bei Gott, bevor alles existierte? Sprüche 8:12,22-24

*„Ich, Weisheit, lebe mit Klugheit und finde Kenntnis von Ratschlägen ... Der Herr besaß mich zu Beginn seines Werkes, vor seinen ältesten Werken. Ich wurde von Ewigkeit her gegründet, von Anfang an, vor dem Anfang der Erde. Bevor es Tiefen gab, wurde ich erzeugt ...“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Weisheit.
- b) Die Engel.
- c) Der Vater.

### 3. Wer ist Weisheit? 1. Korinther 1:24

*„Denen aber, die berufen sind, sowohl Juden als auch Griechen, predigen wir Christus, die Kraft Gottes und die Weisheit Gottes.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Das Kreuz ist die Weisheit Gottes.
- b) Christus ist die Weisheit Gottes.
- c) Moses ist die Weisheit Gottes.

### 4. Was ist Jesus von Gott? . Johannes 3:16

*„Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) ein Bruder.
- b) Eingeborener Sohn.
- c) Gott und Jesus sind dieselbe Person.

# DIENSTAG

NOLKST

Wir haben bereits untersucht, dass Jesus, der einzigezeugte Sohn Gottes, bei ihm war Vater, lasst uns herausfinden, wie dieses wunderbare Schöpfungswerk geschaffen wurde.

## 5. Wie hat Gott die Himmel und die Welten erschaffen? Psalmen 33:6, 9

*„Der Himmel wurde durch sein Wort geschaffen und durch den Hauch seines Mundes das Heer von ihnen. Denn er redete und alles geschah; Er befahl es und alles entstand.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Durch den Prozess der Evolution.
- b) Durch das Wort Gottes.
- c) Durch den Urknall.

## 6. Durch wen hat Gott alle Dinge erschaffen? Kolosser 1:16; Johannes 1:3; Hebräer 1:1 und 2.

*„Denn durch Ihn (Jesus) wurde alles geschaffen, im Himmel und auf Erden, sichtbar und unsichtbar, seien es Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Mächte.*

*Alles wurde durch Ihn und für Ihn geschaffen.“ Cl. 1:16*

*„Alle Dinge sind durch Ihn geworden, und ohne Ihn ist nichts geworden, was gemacht wurde.“ Johannes 1:3*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Gott hat durch uns geschaffen.
- b) Gott hat durch Jesus geschaffen.
- c) Gott schuf durch den heiligen Petrus.

**Hinweis:** Der Vater und der Sohn arbeiteten im Schöpfungswerk zusammen. Es war immer Gottes Absicht, dass der Mensch glücklich sei, weshalb er das Schöpfungswerk mit so viel Schönheit krönte.

## 7. Wie erhält Christus alles aufrecht? Hebräer 1:2,3

*„In diesen letzten Tagen hat er durch seinen Sohn zu uns gesprochen, den er zum Erben aller Dinge eingesetzt hat und durch den er auch das Universum geschaffen hat. Er ist der Glanz seiner Herrlichkeit*

## Sabbatschulstunde

*und der genaue Ausdruck Seines Seins, der alle Dinge durch das Wort Seiner Macht aufrechterhält ...“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Christus erhält alle Dinge durch dauerhafte Lebensenergie aufrecht.
- b) Christus erhält nicht alles aufrecht.
- c) Christus erhält alles durch das Wort seiner Macht.

### 8. Was kann man durch die im Himmel und auf der Erde geschaffenen Dinge wahrnehmen?

#### Jesaja 40:26, Psalmen 19:1

*„Erhebe deine Augen und sieh. Wer hat diese Dinge geschaffen? Er, der seine Armee von Sternen aussendet, alle zahlreich, die er beim Namen ruft, weil er groß an Kraft und stark an Macht ist, da fehlt kein einziger.“ Jes. 40:26*

*„Die Himmel verkünden die Herrlichkeit Gottes, und das Firmament verkündet die Werke Gottes Deine Hände.“ Ps. 19:1*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Dass es sich um einen evolutionären Prozess handelte, der Millionen von Jahren dauerte gebildet werden.
- b) Die geschaffenen Dinge im Himmel und auf der Erde offenbaren die Größe und Macht Gottes.
- c) Die Dinge wurden nicht von Gott geschaffen;

## MITTWOCH

Wir können uns Gottes Absicht bei der Erschaffung unseres Planeten vorstellen.  
Wurde dieser Zweck erfüllt oder hat Gott ihn aufgegeben?

### 9. Warum hat Gott die Erde erschaffen? Jesaja 45:18

*„Denn so spricht der Herr, der die Himmel geschaffen hat, der Gott, der die Erde geformt hat, der sie gemacht und gegründet hat; der es nicht leer erschaffen, sondern zum Bewohnen geformt hat: Ich bin der Herr, und es gibt keinen anderen.“*



## Sabbatschulstunde

*Ähnlichkeit; Er soll herrschen über die Fische im Meer, über die Vögel des Himmels, über das Vieh, über die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf der Erde kriecht.“*

*„Du hast ihn ein wenig niedriger gestellt als die Engel, du hast ihn mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt und ihn über die Werke deiner Hände gesetzt.“*

- a) ( ) Das Bild und Gleichnis Gottes.
- b) ( ) Über geschaffene Wesen (Tiere, Vögel, Reptilien) herrschen.
- c) ( ) Etwas kleiner als die Engel.
- d) ( ) Dass die Kraft in uns liegt, wir müssen nur positiv denken.

### 12 . Wie hat Gott Mann und Frau erschaffen? Genesis 2:7;21-22

*„Dann formte Gott der Herr den Menschen aus dem Staub der Erde und hauchte ihm den Atem des Lebens in die Nase, und der Mensch wurde eine lebendige Seele.“ Gen.2:7*

*„Dann ließ Gott der HERR Adam und ihn in einen tiefen Schlaf fallen  
meced; Und er nahm eine seiner Rippen und schloss das Fleisch an ihrer Stelle ein;*

*Und aus der Rippe, die Gott, der HERR, von dem Mann nahm, formte er eine Frau,  
und brachte es zu Adam“ Genesis 2:21-22*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Gott sprach und Adam und Eva entstanden.
- b) Gott machte aus dem Staub der Erde eine Tonpuppe, hauchte ihr Leben ein und sie wurde zu einer lebendigen Seele, und aus Adams Rippe erschuf Gott Eva.
- c) Beide wurden aus Ton hergestellt.

## FREITAG

Damit das Glück des Paares garantiert war, war Gott besorgt  
Mit allen Details bereitete er sogar ein Zuhause für sie vor. Und was für ein Zuhause!

### 13. Welches Zuhause bereitete Gott am Anfang für den Menschen vor und wie sprach Gott zu ihm? Genesis 2:8,15; Genesis 3:8,9

*„Und der Herr, Gott, pflanzte einen Garten in Eden gegen Osten und*

*in ihm der Mensch, den er geformt hatte. Da nahm Gott der Herr den Mann und stellte ihn in den Garten Eden, um ihn zu bewirtschaften und zu bewahren.“ Gen. 2:8.15*

*„Als sie die Stimme Gottes, des Herrn, im Garten um die Ecke wandeln hörten, Der Herr, Gott, sagte zu Adam: „Wo bist du?“ Gen. 3:8,9*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Eine Wohnung, und Gott sprach über das Internet zu den Menschen.
- b) Ein Wohnwagen, und Gott sprach mit dem Mann über sein Handy.
- c) Der Garten Eden, und Gott sprach von Angesicht zu Angesicht mit den Menschen.

**14. Unter welchen Bedingungen würden sie (Adam und Eva) ewig im Garten Eden leben?**

**Genesis 2:16,17**

*„Und der Herr, Gott, gebot ihm: Von jedem Baum des Gartens sollst du umsonst essen, aber vom Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen sollst du nicht essen; denn an dem Tag, an dem du davon isst, wirst du mit Sicherheit sterben.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Es gab keine Bedingung.
- b) Voraussetzung war vollkommener Gehorsam gegenüber dem Willen Gottes.
- c) Ungehorsam würde den Tod bringen.
- d) Die Antworten „b“ und „c“ sind richtig.

## SAMSTAG

**Mit der Familie meditieren und lernen.**

1. Warum fällt es dem Menschen schwer zu akzeptieren, dass er von einem Gott der Liebe geschaffen wurde? Psalm 139:14
2. Sagt die Bibel, dass Wasser durch das Wort Gottes erschien? 2. Petrus 3:5
3. Menschen können behaupten, dass es keinen Beweis dafür gibt, dass Gott existiert der Schöpfer? Rom. 1:20

## Sabbatschulstunde

**Appell:** Möchten Sie unseren Schöpfer jeden Tag mehr kennenlernen und ihn in Ihrem Leben anbeten und ehren?

Ja

NEIN

**Anmerkungen:**

## LEKTION 3

# Der Ursprung des Bösen und **Sündenfall**

*Goldener Vers:*

*„Du warst vom Tag deiner Erschaffung an  
vollkommen in deinen Wegen, bis die  
Ungerechtigkeit an dir gefunden wurde.“*

*(Hesekiel 28:15)*

## SONNTAG

NOBLET

Wir haben gesehen, dass Gott durch seinen Sohn bei der Erschaffung aller himmlischen Wesen gewirkt hat. In Ihm wurde alles geschaffen,... ob Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Mächte, alles wurde von Ihm und für Ihn geschaffen. Kol. 1:16. Die Grundlage der Regierung Gottes ist das Gesetz der Liebe. Das Glück aller intelligenten Wesen hängt von der perfekten Harmonie mit ihren großen Prinzipien der Gerechtigkeit ab. Während alle geschaffenen Wesen Loyalität durch Liebe erkannten, herrschte im gesamten Universum Gottes vollkommene Harmonie. In diesem Glückszustand kam es jedoch zu einer Veränderung. Die Sünde hat ihren Ursprung bei dem, der neben Christus von Gott am meisten geehrt wurde und unter den Bewohnern des Himmels am höchsten an Macht und Herrlichkeit war.

### 1. Wer war Luzifer? Hesekiel 28:14

*„Du warst ein gesalbter Schutzengel, und ich habe dich eingesetzt; Du bist auf dem heiligen Berg Gottes geblieben, im Glanz der Steine bist du gegangen.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Ein Engel mit großer Macht im Himmel, genannt der beschützende Cherub.
- b) Es existierte nicht vor der Sünde.
- c) Es war eine Person.

Anmerkung: Luzifer, was „Engel des Lichts“ bedeutet, war ein bedeckender Cherub und stand neben dem Thron des Vaters. Nur Jesus und Gott waren erhabener als Luzifer, da er ein geschaffenes Wesen war, während Jesus vom Vater, dem Eingeborenen, gezeugt wurde Gottes Sohn.

### 2. Was geschah mit Luzifer, als er im Himmel lebte? Hesekiel 28:15-17

*„Du warst in deinen Wegen vollkommen, vom Tag deiner Erschaffung an, bis die Ungerechtigkeit an dir gefunden wurde. Bei der Vervielfachung deines Handels wurde dein Inneres mit Gewalt erfüllt und du hast gesündigt ...“*

## Sabbatschulstunde

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Er ging andere Wege.
- b) Er war erfolgreich in dem Unternehmen, das er besaß.
- c) Er begann Jesus zu beneiden und sündigte innerlich gegen Gott.

### MONTAG

Der Himmel, einst ein Ort des Friedens, war nun von einem umgeben offener Krieg zwischen den Engeln Gottes und den Engeln Satans.

**3. Was geschah, nachdem jeder Engel seine Entscheidung getroffen hatte, entweder auf der Seite Jesu oder auf der Seite Satans? Hinweis: Sein Name hatte sich von Luzifer, was Engel des Lichts bedeutet, zu Satan, was Widersacher bedeutet, geändert? Offenbarung 12:7-9**

*„Es gab eine Schlacht im Himmel. Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen. Auch der Drache und seine Engel kämpften; sie konnten sich jedoch nicht durchsetzen; Ihr Platz wurde im Himmel nicht mehr gefunden. Und der große Drache wurde vertrieben, diese alte Schlange, die Teufel und Satan genannt wird, der Verführer der ganzen Welt, ja, er wurde auf die Erde geworfen, und seine Engel mit ihm.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Satan sprach mit Gott und bereute.
- b) Satan bereute seine Sünden nicht und musste von Michael, dem Namen, der Jesus im Kampf gegeben wurde, aus dem Himmel vertrieben werden.
- c) Satan hat nichts Falsches getan.

### DIENSTAG

Während der Himmel die Bühne für diesen traurigen Konflikt war, war auf der Erde...

**4 . Zu der Zeit, als Satan gegen Gott rebellierte und Jesus im Himmel, was machten diese? Genesis 2:1**

„Und dann waren die Himmel und die Erde und ihr ganzes Heer vollendet.“

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Das Universum.
- b) Der Himmel.
- c) Die Himmel und die Erde und ihr ganzes Heer.

**5. Was war Gottes Warnung an Adam und Eva? Genesis 2: 16,17**

„Und der Herr, Gott, gebot ihm: Von jedem Baum des Gartens sollst du umsonst essen, aber vom Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen sollst du nicht essen; Denn an dem Tag, an dem du davon isst, wirst du mit Sicherheit sterben.“

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Ich könnte von allen Bäumen im Garten essen.
- b) Ich könnte von allen Bäumen im Garten essen, außer dem Baum im Wissen um Gut und Böse, sonst würde er sterben.
- c) Ich könnte sonst von keinem Baum im Garten essen würde sterben.

## MITTWOCH

Der Konflikt erstreckt sich auf die Erde.

**6. Was geschah, nachdem Gott gegangen war? Genesis 3:1-3**

„Aber die Schlange, klüger als alle wilden Tiere, die der Herr, Gott, geschaffen hatte, sagte zu der Frau: Hat Gott so gesagt: Du sollst nicht von jedem Baum des Gartens essen? Die Frau sagte zu ihm: Wir dürfen von den Früchten der Bäume im Garten essen, aber von der Frucht des Baumes, der in der Mitte des Gartens ist, hat Gott gesagt: Du sollst nicht davon essen und sie auch nicht anrühren, damit nicht du stirbst.“

## Sabbatschulstunde

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Eva verließ die Seite ihres Mannes Adam und traf schließlich auf Satan, der als Schlange verkleidet begann, mit ihr zu reden.
- b) Als Eva die Schlange sah, rannte sie zu ihrem Mann Adam.
- c) Eva ist nicht alleine spazieren gegangen.

Hinweis: Im Gegensatz zu dem, was wir denken, war die Schlange damals ein Tier sehr hübsch, und Eva führte schließlich ein Gespräch mit ihr.

### 7. Was war Satans große Täuschung? Genesis 3:4,5

*„Dann sagte die Schlange zu der Frau: Es ist sicher, dass du nicht sterben wirst.“ Denn Gott weiß, dass an dem Tag, an dem du davon isst, deine Augen geöffnet werden und du wie Gott erkennen wirst, was gut und böse ist.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Dass Eva in dem Moment sterben würde, in dem sie vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse aß.
- b) Dass Eva nicht sterben würde und Gott ähnlich sein würde, indem sie Gut und Böse kannte.
- c) Dass Eva Gott sein würde.

### 8. Sind Eva und Adam der Versuchung Satans erlegen oder nicht? Genesis 3:6

*„Als die Frau sah, dass der Baum gut zum Essen war, ein Augenschmaus und ein begehrenswerter Baum, der einen weise machte, nahm sie etwas von der Frucht, aß und gab sie ihrem Mann, und er aß.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Sie sind nicht gefallen.
- b) Ja, sie sind gefallen.
- c) Vielleicht.

## DONNERSTAG

NOBLET

Entgegen der Behauptung der Schlange waren Adam und Eva nicht wie Gott, sondern fühlten sich jämmerlich nackt, hatten Angst und flohen vor ihrem Schöpfer.

### **9) Was taten sie, nachdem sie beide die Frucht des Baumes des Guten und des Bösen gegessen hatten? Genesis 3:7,8**

*„Dann öffneten sich die Augen beider; Und als sie merkten, dass sie nackt waren, nähten sie Feigenblätter zusammen und machten sich Gürtel. Als sie die Stimme Gottes, des Herrn, in der Kühle des Tages im Garten wandeln hörten, versteckten sie sich vor der Gegenwart Gottes, des Herrn, des Mannes und seiner Frau, zwischen den Bäumen des Gartens.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Sie trafen den Herrn am Ende des Tages.
- b) Sie sahen, dass sie nackt waren.
- c) Sie versteckten sich vor der Gegenwart des Herrn, als sie seine Stimme hörten, in der Kühle des Tages.

### **10. Am Ende des Tages ging der Herr in den Garten Eden und suchte nach Adam.**

#### **Also was ist passiert? Genesis 3:9,10**

*„Und der Herr, Gott, rief den Mann und fragte ihn: Wo bist du? Er antwortete: Ich habe deine Stimme im Garten gehört, und weil ich nackt war, hatte ich Angst und versteckte mich.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Adam sagte Gott, dass er Angst vor ihm hatte und sich versteckte.
- b) Adam hatte keine Angst vor Gott.
- c) Adam hörte nicht auf Gott.

## Sabbatschulstunde

### FREITAG

Dann geht der Herr der Sache nach und fragt Adam und Eva, was sie getan haben. Ich liebte sie immer noch und wollte ihr Geständnis oder ihre Entschuldigung hören. Aber...

#### **11. Womit wollte der Herr Adam sagen, dass er Angst hatte und sich versteckte, und wie reagierte Adam ihm gegenüber? Genesis 3:11,12**

*„Gott fragte ihn: Wer hat dir gezeigt, dass du nackt bist?“ Hast du von dem Baum gegessen, den ich dir verboten habe zu essen? Da sagte der Mann: Die Frau, die du mir zur Frau gegeben hast, sie hat mich vom Baum gegeben, und ich habe gegessen.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Adam gab zu, dass er die verbotene Frucht gegessen hatte und bat um Vergebung zu Gott.
- b) Adam gab nicht zu, dass er die verbotene Frucht gegessen hatte;
- c) Adam gab zu, dass er die verbotene Frucht gegessen hatte; aber stattdessen um sich bei Gott zu entschuldigen, wick der Schuld aus und gab der Frau die Schuld weil er ihn dazu gebracht hatte, die Frucht zu essen.

#### **12. Was fragte der Herr die Frau und was antwortete Eva? Genesis 3:13**

*„Der Herr, Gott, sagte zu der Frau: Was hast du getan?“ Die Frau antwortete:  
Die Schlange hat mich betrogen und ich habe es gegessen.*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Eva gab zu, dass sie die verbotene Frucht gegessen hatte; und bat Gott um Vergebung.
- b) Eva gab nicht zu, dass sie die verbotene Frucht gegessen hatte.
- c) Eva gab zu, dass sie die verbotene Frucht gegessen hatte; Doch anstatt sich bei Gott zu entschuldigen, vermied sie die Schuld und beschuldigte die Schlange, sie dazu gebracht zu haben, die Frucht zu essen.

**13. Was war also die Antwort Gottes, nachdem er der Frau zugehört hatte, und welches große Versprechen gab Gott dem Mann mit dieser Antwort? Genesis 3:14,15**

*„Da sprach der Herr, Gott, zur Schlange: Weil du das getan hast, bist du verflucht unter allem Vieh und unter allen wilden Tieren; Du wirst dein ganzes Leben lang auf deinem Bauch kriechen und Staub fressen. Ich werde Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau, zwischen deinen Nachkommen und ihren Nachkommen. Er wird dir den Kopf verletzen, und du wirst ihm die Ferse verletzen.*

NOBLET

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Gott hat dem Paar nichts versprochen.
- b) Gott versprach, dass er die Schlange verfluchen würde.
- c) Gott verfluchte die Schlange und versprach dem Paar, dass Jesus kommen würde, um für die sündige Rasse zu leiden, sie aber von der Konsequenz der Sünde zu befreien: dem Tod.

Anmerkung: Gott versprach uns, dass der Nachkomme der Frau (Jesus) auf den Kopf der Schlange treten und dem Mann wieder ewiges Leben schenken würde.

Was für ein wunderbares Versprechen!

## SAMSTAG

**Mit der Familie meditieren und lernen.**

1. Kann irgendein materieller, persönlicher oder spiritueller Besitz, den wir besitzen, als Fluch für uns und andere dienen? Hesekiel 28:17, Jesaja 14:13,14

2. Welche Folgen hatte die Sünde? Genesis 3:23, 1. Johannes 5:19, Römer 5:12 3. Warum geraten wir in die

Täuschungen Satans? 2. Thessalonicher 2:10-

4. Satan benutzte die Schlange in Eden. Wie täuscht er uns heute?

Matthäus 24:24, 2. Korinther 11:14

## Sabbatschulstunde

**Appell:** Möchtest du an dieser Verheißung Gottes teilhaben und in Christus Jesus gerettet werden?

) Ja

“( ) NEIN

**Anmerkungen:**

## LEKTION 4

# Der Plan zur Erlösung des Menschen

*Goldener Vers:*

*„Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt,  
dass er seinen eingeborenen Sohn gab,  
damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren  
geht, sondern ewiges Leben hat.“*

*(Johannes 3:16)*

# SONNTAG

Der Sündenfall erfüllte den ganzen Himmel mit Trauer. Die Welt, die Gott geschaffen hatte, lag nun unter dem Fluch der Sünde und wurde von Wesen bewohnt, die zu Elend und Tod verurteilt waren. Es schien keine Möglichkeit zu geben, denen, die gegen das Gesetz verstoßen hatten, zu entkommen. Die Engel hörten mit ihren Lobgesängen auf. Im ganzen himmlischen Hof weinte man über den Untergang, den die Sünde gebracht hatte.

Die göttliche Liebe hatte jedoch einen Plan ausgedacht, durch den der Mensch erlöst werden konnte. Das gebrochene Gesetz Gottes forderte das Leben des Sünders. Da Gottes Gesetz genauso heilig ist wie Gott selbst, kann nur ein gottgleiches Wesen für seine Übertretung Buße leisten. Christus würde die Schuld und Schande der Sünde auf sich nehmen, die für einen heiligen Gott so anstößig ist, der den Vater und den Sohn zwischen sich trennen sollte. Christus würde anstelle des sündigen Menschen sterben. Was ist das für eine Liebe!

## 1. Was ist das Endergebnis der Sünde? Römer 6:23

*„Denn der Lohn der Sünde ist der Tod, die Gabe Gottes aber ist das Leben ewig in Christus Jesus, unserem Herrn.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Das Endergebnis der Sünde ist ewiges Leben.
- b) Das Endergebnis der Sünde ist der Tod.
- c) Das Endergebnis der Sünde ist die Übertragung des Sünders ein anderer Planet.

## 2. Wie gelangte die Sünde auf den Planeten Erde? Genesis 3:17,18; Rom Us 8:20-22

*„Und er sprach zu Adam: Weil du der Stimme deiner Frau gehorcht und von dem Baum gegessen hast, von dem ich dir geboten habe, nicht zu essen, ist der Erdboden deinetwegen verflucht; Während der Wehen wirst du während der Tage deines Lebens davon Nahrung erhalten. Es wird auch Disteln und Disteln hervorbringen, und du wirst das Gras des Feldes essen.“*

*„Denn die Schöpfung ist der Vergeblichkeit unterworfen, nicht freiwillig, sondern wegen Ihm, der sie unterworfen hat, in der Hoffnung, dass die Schöpfung selbst davon erlöst wird*

## Sabbatschulstunde

*von der Korruption zur Freiheit der Herrlichkeit der Kinder Gottes. Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung bis jetzt gleichzeitig seufzt und Qualen erträgt.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Die Sünde erreichte den Planeten Erde durch einen Kometen.
- b) Die Sünde hat den Planeten Erde nicht erreicht; deshalb sind wir alle Heilige.
- c) Die Sünde gelangte durch den Ungehorsam von Adam und Eva auf den Planeten Erde.

## MONTAG

Der Mensch konnte seinen Zustand nicht ändern, nachdem er gesündigt hatte.

### 3) Kann sich der Mensch aus eigener Kraft von der Herrschaft der Sünde und der Sklaverei Satans befreien? Jeremia 13:23; Römer 7:18,19

*„Kann der Äthiopier seine Haut verändern oder der Leopard seine Flecken?*

*Dann könntest du Gutes tun, obwohl du es gewohnt bist, Böses zu tun.“*

*„Denn ich weiß, dass in mir, das heißt in meinem Fleisch, nichts Gutes wohnt, denn das Verlangen nach dem Guten ist in mir; jedoch nicht durchführen. Denn ich tue nicht das Gute, das ich bevorzuge, sondern das Böse, das ich nicht will, das ist es, was ich tue.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Ja, weil der Mensch meditiert und die Kraft aus seinem Inneren schöpft, sich von der Sünde zu befreien.
- b) Ja, weil der Mensch stark ist.
- c) Nein, der Mensch kann nichts tun, nur Christus kann ihn befreien.

### 4. Hat Gott den Menschen ohne Hoffnung sterben lassen? Genesis 3:15; Johannes 1:29

*„Ich werde Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau, zwischen deinen Nachkommen und seinen Nachkommen.*

*Er wird dir den Kopf zertreten, und du wirst ihm die Ferse zertreten.“*

*„Am nächsten Tag sah Johannes, wie Jesus zu ihm kam, und sagte: Siehe, das Lamm Gottes, der die Sünde der Welt hinwegnimmt!“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Ja, weil Gott sich nicht viel um den Menschen kümmert.
- b) Nein, denn durch seinen Sohn Christus Jesus wurde Adam und Eva die Erlösung versprochen.
- c) Nein, er schickte ein Tier, das Lamm, zur Erlösung.

## DIENSTAG

HOLZKREUZ

Hat Gott den Menschen dem Untergang überlassen oder wollte er ihn aus den Händen und Ketten des Feindes retten?

**5. Was hat Gott getan, um uns vor dem ewigen Tod zu retten? Johannes 3:16; Jesaja 53:5.**

*„Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“*

*„Aber er wurde wegen unserer Übertretungen durchbohrt und wegen unserer Missetaten zerschlagen; Die Strafe, die uns Frieden bringt, lag auf ihm, und durch seine Wunden sind wir geheilt.“*

**Markieren Sie V für die richtige Antwort und F für die falsche Antwort.**

- a) ( ) Er hat nichts getan, schließlich hat er uns davor gewarnt, zu sündigen.
- b) ( ) Er sandte seinen Sohn, um uns zu retten.
- c) ( ) Er hat uns mit Füßen getreten, damit wir geheilt werden konnten.
- d) ( ) Christus hat unsere Sünden auf sich genommen.

**6. Zu welchem Zweck manifestierte sich Christus, indem er menschliche Gestalt annahm?**

**1. Johannes 3:5; Hebräer 2:14**

*„Du weißt auch, dass er erschienen ist, um Sünden wegzunehmen, und in ihm ist keine Sünde.“*

*„Da nun die Kinder einen gemeinsamen Anteil an Fleisch und Blut haben, hat er auch daran Anteil genommen, damit er durch seinen Tod den vernichte, der die Macht des Todes hat, nämlich den Teufel.“*

## Sabbatschulstunde

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Christus nahm menschliche Gestalt an, um uns ein Vorbild zu sein Retter, da er nie gesündigt hat.
- b) Christus nahm die menschliche Natur an, aber er hatte nicht die Möglichkeit zu sündigen.
- c) Christus nahm keine menschliche Gestalt an.

## MITTWOCH

Die Natur des Menschen war jetzt sündig, fleischlich. Würde es das geben, oder sogar Gibt es Hoffnung für uns Sünder?

### 7) Wie kann die fleischliche und sündige Natur in eine spirituelle Natur umgewandelt werden? Johannes 3:5-15

*„Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes eingehen. Was aus dem Fleisch geboren wird, ist Fleisch; und was aus dem Geist geboren wird, ist Geist. Wundere dich nicht, wenn ich dir sage: Du musst wiedergeboren werden ... Und mit Mose hat er die Schlange in der Wüste erhöht, so muss auch der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht ewiges Leben haben.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Unsere Natur wird sich niemals ändern.
- b) Es gibt nur einen Weg, die spirituelle Natur zu erlangen: indem wir zulassen, dass unsere menschliche und fleischliche Natur mit Christus gekreuzigt (getötet) wird und Er beginnt, in uns zu leben.
- c) Durch die innere Stärke, die in uns existiert.

### 8. Wie kann man wiedergeboren bzw. wiedergeboren werden? 1. Petrus 1:3,23.

*„Gesegnet sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten zu einer lebendigen Hoffnung wiedergeboren hat.“ „Denn ihr seid wiedergeboren, nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das Wort Gottes, das lebt und bleibt.“*

**Markieren Sie V für die richtige Antwort und F für die falsche Antwort.**

- a) ( ) Wir werden in der nächsten Inkarnation wiedergeboren.
- b) ( ) Wir können durch das Opfer Christi am Kreuz für uns wiedergeboren werden.
  
- c) ( ) Wir können durch das Studium des Wortes wiedergeboren werden.
- d) ( ) Wir können nicht wiedergeboren werden, wir sind, was wir sind.

## DONNERSTAG

HOLZKET

Aufwachsen wie Kinder bis zur vollkommenen Reife.

**9. Wie sollen wir wandeln, nachdem wir aus dem Geist geboren wurden? Markieren Sie die richtige Alternative. Galater 5:16,24,25**

*„Aber ich sage: Wandle im Geiste, dann wirst du die Lust des Fleisches nie erfüllen.“ „Und diejenigen, die Christus Jesus angehören, haben das Fleisch mit seinen Leidenschaften und Begierden gekreuzigt. Wenn wir im Geist leben, lasst uns auch im Geist wandeln.“*

- a) Jeden Tag Spaziergänge machen.
- b) Von Zeit zu Zeit sündigen.
- c) Sich selbst verleugnen und Christus der Herr unseres Lebens sein lassen.

**10. Wie verläuft der Prozess des Heranwachsens zur spirituellen Reife?**

**1. Petrus 2:1,2; Römer 12:1**

*„Entledigt euch also aller Bosheit und Täuschung, aller Heuchelei und des Neids und aller Verleumdungen und seht euch ernsthaft wie neugeborene Kinder nach echter, unverfälschter Milch, damit ihr durch sie zur Erlösung heranwächst.“*

*„Ich flehe euch nun an, Brüder, durch die Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Körper darbringt ein lebendiges Opfer, heilig und Gott wohlgefällig, das deine vernünftige Anbetung ist.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Wir nehmen Medikamente, um zu wachsen.
- b) Einen gesunden Körper und eine vernünftige Anbetung Gottes haben.
- c) Milch trinken.

## Sabbatschulstunde

### FREITAG

Es ist möglich, das Böse und die Versuchung zu überwinden. Christus stellt uns vollständig wieder her; Schließlich ist Er das Lamm, das die Sünde der Welt hinwegnimmt.

#### **11. Wie perfekt wird die Wiederherstellung der in Christus Gezeugten bei Seinem Kommen sein? Römer 6:14; 1. Johannes 3:9**

*„Denn die Sünde wird nicht über euch herrschen; denn ihr seid nicht unter dem Gesetz, sondern unter der Gnade.“*

*„Wer aus Gott geboren ist, begeht keine Sünde; denn was in ihm bleibt, ist der göttliche Same; Nun kann dieser nicht in Sünde leben, denn er ist aus Gott geboren.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Wenn wir diese Neugeburt in Christus empfangen, sind wir siegreich gegen alle Sünde!
- b) Wir können nicht gegen die Sünde siegen.
- c) Sünde existiert nicht, das ist eine Erfindung der Menschen.

### SAMSTAG

#### **Mit der Familie lernen und meditieren.**

1. Ein Tier musste sterben, damit Adam und Eva Gewänder tragen konnten der Haut? Genesis 3:21, Johannes 1:29

2. Was verursachte den Tod Jesu? Jesaja 53:5, 1. Petrus 1:19,20

**Letzter Appell:** Möchten Sie aus dem Geist geboren werden und in Vollkommenheit vor Gott leben?

Ja

NEIN

## **LEKTION 5**

# **Die Erlösung, die Gott uns bereits gegeben hat**

*Goldener Vers:*

*„Dann sagte Jesus noch einmal zu ihnen:  
Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ich bin  
das Tor der Schafe.“*

*(Johannes 10:7)*

# SONNTAG

„Der Herr ist mein Hirte und mir wird nichts mangeln. Ich lege mich auf grüne Weiden; Führe mich sanft zu stillen Gewässern. Erfrische meine Seele; Führe mich auf den Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen.

Auch wenn ich durch das Tal des Todesschattens gehe, fürchte ich nichts Böses, denn Du bist bei mir; Dein Stab und Dein Stab trösten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch vor meinen Feinden; Salbe mein Haupt mit Öl, mein Becher fließt über. Wahrlich, Güte und Barmherzigkeit werden mir folgen mein ganzes Leben lang, und ich werde lange Tage im Haus des Herrn wohnen.“ Psalmen 23. Der Herr ist der Hirte, wir sind die Schafe. Psalmen 100:3.

HOLKET

## 1. Wer ist der gute Hirte? Johannes 10:14; Johannes 10:6

„Jesus erzählte ihnen dieses Gleichnis; aber sie verstanden nicht, was er ihnen sagte... Ich bin der gute Hirte, und ich kenne meine Schafe, und ich werde von den meinen erkannt.“

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Der Herr Jesus.
- b) Der Pfarrer meiner Kirche.
- c) David.

## 2. Was tut der gute Hirte für uns? Johannes 10:11

„Ich bin der gute Hirte; Der gute Hirte gibt sein Leben für die Schafe.“

- a) Kümmert sich buchstäblich um Schafe.
- b) Gibt alles, was die Schafe verlangen, ohne Unterschied.
- c) Er gibt sein Leben für die Schafe.

Anmerkung: „Er demütigte sich, indem er bis zum Tod gehorsam war. und Tod am Kreuz.“ Philipper 2:8.

## Sabbatschulstunde

### MONTAG

**3. Warum starb Jesus am Kreuz? Deut. 21:23. Galater 3:13** „*Sein Leichnam wird nicht auf dem Baum bleiben, sondern du wirst ihn am selben Tag begraben; denn wer gehängt wird, ist von Gott verflucht; damit du dein Land nicht verunreinigst, das dir der HERR, dein Gott, zum Erbe gibt.*“ „*Christus hat uns vom Fluch des Gesetzes erlöst und ist für uns zum Fluch geworden; denn es steht geschrieben: Verflucht ist jeder, der an einem Baum hängt.*“

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Weil in Ihm Sünde war, musste Er bald sterben.
- b) Um uns vor dem Fluch des Gesetzes zu retten.
- c) Weil er schlecht war.

#### 4. Was ist der Fluch, vor dem uns der Herr Jesus gerettet hat? Deut.

**27:26; 1. Johannes 3:4, Hesekeil 18:20; Römer 6:23**

„*Verflucht ist, wer die Worte dieses Gesetzes nicht bestätigt, indem er sie nicht erfüllt. Und alles Volk wird sagen: Amen.*“ „*Wer Sünde begeht, übertritt auch das Gesetz; denn Sünde ist die Übertretung des Gesetzes.*“

„*Die Seele, die sündigt, wird sterben; Der Sohn soll die Missetat des Vaters nicht tragen, und der Vater soll die Missetat des Sohnes nicht tragen. Die Gerechtigkeit der Gerechten wird auf ihm sein, und die Bosheit der Gottlosen wird auf ihm sein.*“ „*Denn der Lohn der Sünde ist der Tod, die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben durch Christus Jesus, unseren Herrn.*“

#### Setzen Sie T für „Wahr“ und F für „Falsch“.

- a) ( ) Der Fluch ist: Jeder, der Gottes Gesetz übertritt, muss sterben.
- b) ( ) Der Fluch entsteht durch das Tun von Dingen, die das Gesetz verurteilt: Stehlen, Lügen, Ehebruch, Gier ...
- c) ( ) Da Jesus an meiner Stelle gestorben ist, muss ich das Gesetz nicht mehr halten.

Hinweis: Der Fluch ist dieser: Jede Seele, die das Gesetz Gottes übertritt, muss sterben. Dies ist das Gesetz der zehn Gebote, das in Exodus 20:3-17 zu finden ist. Es verurteilt Diebstahl, Lüge, Ehebruch und Gier

und alle Arten von Bösem. Aber Christus hat uns vor dem Fluch des Gesetzes gerettet, indem er an unserer Stelle starb.

## DIENSTAG

### **5. Wenn Christus für unsere Sünden gestorben ist, wer sind dann seine wahren Mörder? Jesaja 53:5**

*„Aber er wurde wegen unserer Übertretungen verwundet und wegen unserer Missetaten zerschlagen; Die Strafe, die uns Frieden bringt, lag auf ihm, und durch seine Wunden sind wir geheilt.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Die Juden.
- b) Römische Soldaten.
- c) Ich habe den Herrn Jesus ermordet.

Anmerkung: Unsere Sünden haben das Herz Jesu zerschmettert. Wie schlimm ist die Sünde, die wir begehen, bis hin zur Tötung des Sohnes Gottes! Wollen wir es in diesem Wissen noch einmal tun?

### **6) Was hat Gott trotz unserer großen Schuld für uns getan? Römer 5:8**

*„Aber Gott beweist seine Liebe zu uns dadurch, dass Christus für uns starb, als wir noch Sünder waren.“*

- a) Gott hat uns überaus geliebt und seinen eigenen Sohn für uns hingegeben.
- b) Gott hat uns nicht geliebt.
- c) Gott hat nichts für uns getan.

Anmerkung: Gott hat uns in Christus vergeben, als wir noch seine Feinde für unsere bösen Taten waren. Damit zeigte er, dass er uns liebt. Bevor wir darüber nachdenken, uns selbst zu retten, hat Gott unser Problem bereits gelöst.

## Sabbatschulstunde

# MITTWOCH

### 7. Wie viele Menschen profitierten vom Opfer Christi? 1. Korinther 15:14,19

*„Und wenn Christus nicht auferstanden ist, dann ist unsere Predigt vergeblich, und auch euer Glaube ist vergeblich.“  
„Wenn wir nur in diesem Leben auf Christus hoffen, sind wir von allen Menschen am elendsten.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative aus

- a) Nur wenige Leute.
- b) Alle Menschen auf der Welt, denn wenn der Herr Jesus nicht für uns gestorben wäre, könnte diese Welt nicht mehr existieren.
- c) Nur die Guten.

Hinweis: Das Leben Christi wurde jedem als Geschenk Gottes geschenkt. Durch sie wurde allen bereits vergeben. Unsere Sünde war groß und böse, aber in Christus bietet uns Gott den Pass zum Himmel und zum ewigen Leben.

### 8. Was wünscht sich Gott ausnahmslos für alle? 1. Timotheus 2:3,4

*„Denn das ist gut und wohlgefällig in den Augen Gottes, unseres Erlösers, der es wollte  
Lasst alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Dass der Schuldige verurteilt wird.
- b) Mögen wir alle verurteilt werden.
- c) Mögen wir alle in Christus Jesus gerettet werden.

### 9. Hat Gott uns bereits gerettet? Johannes 3:16

*„Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab,  
damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Nein, nur wenn ich sterbe.
- b) Ja, er gibt seinen Sohn für mich.
- c) Nein, Gott würde das nicht für mich als Sünder tun.

## DONNERSTAG

### 10. Wann hat Gott uns gerettet? Wählen Sie die richtige Alternative aus. 2. Timotheus 1:8-10

*„Darum schäme dich nicht des Zeugnisses unseres Herrn und auch nicht meines, seines Gefangenen; Nimm vielmehr an den Bedrängnissen des Evangeliums teil gemäß der Macht Gottes, der uns gerettet und mit einer heiligen Berufung berufen hat; nicht gemäß unseren Werken, sondern gemäß seinem eigenen Vorsatz und seiner Gnade, die er uns gegeben hat Christus Jesus vor der Ewigkeit der Ewigkeit; und was sich jetzt durch das Erscheinen unseres Erlösers Jesus Christus manifestiert, der den Tod abgeschafft und durch das Evangelium Leben und Unsterblichkeit ans Licht gebracht hat.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Im Tod des Herrn Jesus.
- b) Im Tod Satans.
- c) Bei meinem Tod.

Hinweis: Das wahre christliche Leben besteht also nicht darin, in Eile die Erlösung zu erlangen, sondern darin, in Christus zu sein und die Erlösung aufrechtzuerhalten, die Gott bereits gegeben hat.

Wir sind in Christus, nicht weil wir eines Tages gerettet werden wollen, sondern weil wir ihn lieben und ihm für die Erlösung, die er uns bereits gegeben hat, dankbar sind.

## FREITAG

### 11. Was können wir Gott für die große Erlösung geben, die er uns bereits geschenkt hat? Psalmen 116:12-17

*„Was werde ich dem HERRN geben für all die Wohltaten, die er mir gegeben hat?  
Ich werde den Kelch des Heils nehmen und den Namen des HERRN anrufen. Ich werde meine Gelübde vor dem HERRN jetzt vor seinem ganzen Volk bezahlen. Kostbar ist der Tod seiner Heiligen in den Augen des HERRN.*

*O HERR, ich bin dein Diener; Ich bin dein Diener, der Sohn deines Dieners; du lässt gehen*

## Sabbatschulstunde

*meine Bandagen.*

*Ich werde dir Lobopfer darbringen und den Namen des HERRN anrufen.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Thanksgiving. b)
- Nichts! Wer bin ich, Gott etwas zu geben? c) Ich möchte
- nichts verraten.

**12. Wie kann jemand die Vergebung und Erlösung, die er von Gott erhalten hat, ablehnen? Johannes 3:36 „Wer an**

*den Sohn glaubt, hat ewiges Leben; sondern wer nicht an den Sohn glaubt wird das Leben nicht sehen, aber der Zorn Gottes bleibt auf ihm.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Keine guten Werke leisten. b)
- Nicht an den Sohn Gottes glauben. c) Die
- Vergabung des Herrn annehmen.

## SAMSTAG

**Mit der Familie meditieren und lernen.**

1. Was ist Glaube, was ist die Natur des Glaubens und was sind die Früchte des wahren Glaubens? Hebräer 11:1, Galater 5:22

**Appell:** Ich wünsche mir die Vergebung und Erlösung, die mir der Herr Jesus gegeben hat:

- Ja
- NEIN

## LEKTION 6

# Die Erlösung in Besitz nehmen

*Goldener Vers:*

*„Nun ist der Glaube die Substanz dessen,  
was man erhofft, der Beweis für Dinge,  
die man nicht sieht.“*

*(Hebräer 11:1)*

## SONNTAG

### 1. Wie bestätigen wir unseren Besitz der Vergebung und Erlösung Gottes? Römer 3:26, Epheser 2:8; Johannes 3:16

*„Um seine Gerechtigkeit in dieser gegenwärtigen Zeit zu beweisen, damit er gerecht sei und der Rechtfertiger dessen sei, der an Jesus glaubt.“ „Und er hat uns mit sich selbst auferweckt und uns zusammensetzen lassen in den himmlischen Örtern in Christus Jesus.“*

*„Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Mit Gewalt.
- b) Durch Glauben.
- c) Nur wollen, ohne Glauben zu haben.

### 2. Was ist Glaube? Hebräer 11:1

*„Nun ist der Glaube die Substanz der erhofften Dinge, der Beweis der Dinge Dinge, die man nicht sehen kann.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Glaube ist der Akt des Betens.
- b) Glaube ist Liebe.
- c) Es ist Vertrauen auf das, was man nicht sieht, aber erwartet, weil Gott es gesagt hat.

Anmerkung: Glaube ist die Substanz von Dingen, auf die man hofft, der Beweis von Dingen, die man nicht sieht. Durch Glauben verstehen wir, dass die Welten durch das Wort Gottes geschaffen wurden. Hebr. 11:1,3. An das glauben, was wir nicht sehen können – das ist Glaube. An die Verheißungen der Bibel glauben – auch das ist Glaube. Der Glaube an Jesus bedeutet, an alles zu glauben, was er in seinem Wort versprochen hat.

## Sabbatschulstunde

### MONTAG

#### 3. Können wir selbst Glauben hervorbringen? Epheser 2:8

*„Ihr werdet durch den Glauben gerettet, und das nicht aus euch selbst, es ist die Gabe Gottes.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative: a)

Ja. b)

Nur manchmal. c) Nein,  
der Glaube ist ein Geschenk Gottes.

#### 4. Wie werden wir Glauben haben? Römer 10:17

*„Der Glaube kommt durch das Hören und Hören des Wortes Gottes.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

a) Kauf mit guten Werken. b) Es gibt keine  
Möglichkeit, Glauben zu  
haben. c) Das Wort Gottes lesen und hören.

### DIENSTAG

#### 5. Bedeutet Glauben nur, dass man sagt: „Ich glaube an Jesus“ oder „Ich akzeptiere Jesus“?

**Rom 10:10** *„Man glaubt mit dem Herzen für Gerechtigkeit“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative: a)

Ja. b)

Ja, nur wenn wir in die Kirche gehen. c) Nein, wenn wir  
Jesus unser Herz schenken, müssen wir mit Ihm leben.

Hinweis: Wir haben Glauben, wenn wir zulassen, dass Jesus unser Herz gewinnt;  
wenn wir ihm alles geben.

**6. Wie wichtig ist der Glaube? Hebräer 11:6** „Ohne Glauben

*ist es aber unmöglich, ihm zu gefallen; weil es notwendig ist, dass er wer*

*Wenn wir uns Gott nähern, glauben wir, dass er existiert und dass er diejenigen belohnt, die ihn suchen.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:** a) Keine

Bedeutung. b) Geringe Bedeutung. c)

Ohne Glauben ist es unmöglich,

Gott zu gefallen.

## MITTWOCH

HOLKET

**7. Wie können andere sehen, ob wir Glauben haben? Jakobus 2:14,17**

*„Was nützt es meinem Bruder, wenn jemand sagt, er habe Glauben und keine Werke? ...So was*

*Auch der Glaube ist in sich selbst tot, wenn er keine Werke hat.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:** a) Durch

Werke zeigen wir, dass wir Glauben haben. b) Es ist nicht

notwendig, etwas zu tun. c) Ich weiß es nicht.

**8. Wie habe ich wahren Glauben? Lukas 15:4-6** „Der Hirte (Jesus) hatte

*hundert Schafe und verlor eines davon ... ließ die neunundneunzig in der Wüste zurück und ... geht den Verlorenen nach eins, bis du es findest.“ „Und wenn er es findet, legt er es sich jubelnd auf die Schultern; und wenn er nach Hause kommt, versammelt er seine Freunde und Nachbarn und sagt zu ihnen: Freut euch mit mir, denn ich habe meine verlorenen Schafe gefunden.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

a) Ihm erlauben, uns zu finden. b) In die Kirche gehen und Glauben kaufen. c) Nur an den Pfarrer der Kirche glauben.

## Sabbatschulstunde

Anmerkung: Hier lehrt uns der Herr Jesus, die Aufgabe, uns selbst zu retten, Ihm zu überlassen. Wir sollten uns keine Sorgen darüber machen, wie wir Glauben haben werden. Wir müssen ihm einfach von Herzen das Leben nehmen lassen. Als der gute Hirte, der er ist, wird er uns voller Freude „auf seine Schulter“ legen, uns Glauben schenken und uns in seine himmlische Heimat führen.

### DONNERSTAG

#### **9. Hat der Herr Jesus, der im Glauben lebte, eine Sünde begangen? 1. Johannes 3:9**

*„Wer aus Gott geboren ist, begeht keine Sünde; denn sein Same bleibt in ihm, und er kann nicht sündigen, denn er ist aus Gott geboren.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Wir werden erst im Himmel aufhören zu sündigen.
- b) Wer aus Gott geboren ist, begeht keine Sünde.
- c) Sünde existiert nicht, sie ist eine Erfindung der menschlichen Köpfe.

Hinweis: Sünde ist die Übertretung des Gesetzes. Wahrer Glaube führt uns dazu, Gottes zehn Gebote zu befolgen. In vollkommenem Gehorsam gegenüber unserer Kraft zu leben ist ebenso unmöglich wie auf dem Wasser zu gehen. Aber Petrus, der Jünger, blickte voller Glauben auf den Herrn Jesus, stellte seine Füße auf das Wasser und ging. Erst als er den Blick vom Herrn Jesus abwandte, begann er zu sinken. Das ist auch das Leben des Glaubens.

Wir fallen, weil wir den Blick vom Herrn Jesus abwenden und an seinen Versprechen zweifeln. Aber wenn dir das passiert, dann schreie auf, wie Petrus es getan hat. So wie der Herr Jesus Petrus auferweckt und ihn unterstützt hat, so wird er auch Sie unterstützen.

## FREITAG

Es gibt zwei Fehler, vor denen sich die Kinder Gottes hüten müssen, insbesondere diejenigen, die erst kürzlich begonnen haben, auf seine Gnade zu vertrauen.

Die erste besteht darin, über ihre eigenen Werke nachzudenken und darauf zu vertrauen, dass sie alles tun können, um mit Gott in Einklang zu kommen. Wir verdienen die Erlösung nicht durch unseren Gehorsam, denn die Erlösung ist ein kostenloses Geschenk Gottes; wir erlangen es durch Glauben.

Der gegenteilige und nicht weniger gefährliche Irrtum besteht darin, dass der Glaube an Christus befreit der Mann, der Gottes Gesetz befolgt. Luther sagt:

Aber gute Werke folgen der Erlösung, so gewiss, wie Früchte an einem lebenden Baum erscheinen.

### **13. Wie überprüfen wir, ob wir Teilhaber Christi geworden sind? Hebräer 3:14**

*„Denn wir werden Teilhaber Christi, wenn wir den Anfang unserer Zuversicht standhaft bis zum Ende festhalten.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Wenn wir das Vertrauen oder den Glauben bewahren, den wir hatten, als wir ihn empfangen.
- b) Wenn wir weiterhin gute Werke tun.
- c) Wenn wir brav bleiben.

„Wenn nur Christus die Sünde wegnimmt, können wir sie nicht durchmachen  
„Alle unsere Werke.“

## Sabbatschulstunde

SAMSTAG

### Mit der Familie meditieren und lernen

1. Vertrauen diejenigen, die Glauben haben, Gefühlen und Emotionen? Römer 10:17
2. Was sollen wir tun, wenn wir sündigen? 1. Johannes 1:9

**Appell:** Möchten Sie den Glauben an den Herrn Jesus annehmen?

Ja

NEIN

## LEKTION 7

# Gebet

*Goldener Vers:*

*"Vertraue auf Ihn, oh Volk,  
jederzeit; Schütte dein Herz vor  
Ihm aus; „Gott ist unsere Zuflucht.“*

*(Psalmen 62:8)*

## SONNTAG

Wie wichtig Kommunikation ist! Dadurch können wir helfen, trösten, unsere Bewunderung, unsere Liebe, unsere Bedürfnisse, unsere Siege zum Ausdruck bringen und auch um Hilfe, Hilfe, Trost und vieles mehr bitten.  
mehr.

Gott kommuniziert mit uns, spricht zu uns durch die Bibel, durch Beispiele und durch die Betrachtung der Werke, die er geschaffen hat. Es kommuniziert auch mit uns durch Träume, Visionen und das Leben und Beispiel unseres Herrn Jesus; und wir kommunizieren mit ihm durch das Gebet. Hiermit sprechen wir mit Gott über unsere Freuden, Sorgen und Nöte im Leben und bitten ihn, uns den Glauben und das Vertrauen in seine Macht zu geben, die wir so dringend brauchen! Das Gebet ermöglicht uns eine enge Verbindung zu Gott.

Wir werden lernen, wie unsere Gebete bei Gott sein sollten.  
Geben Sie in der Bibel durch diese Lektion.

### 1. Worum baten die Nachfolger Jesu? Lukas 11:1

*„Einst betete Jesus an einem bestimmten Ort; Als er fertig war, fragte ihn einer seiner Jünger: „Herr, lehre uns beten, wie Johannes es auch seine Jünger lehrte.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Die Jünger baten um einen Schatz.
- b) Die Jünger baten ihn, ihnen das Beten beizubringen.
- c) Die Jünger baten Jesus, ihren Glauben zu stärken.

Hinweis: Psalm 62 von David lädt uns ein, auf Gott zu vertrauen. In Vers 8 heißt es:  
"Vertrauen ist unsere Zuflucht." Beten bedeutet, Ihr Herz für Gott wie für Ihren besten Freund zu öffnen.

## Sabbatschulstunde

### ZWEITE

Jesus lehrte seine Jünger zu beten und gab einige wichtige Empfehlungen. Empfehlungen zum Gebet.

#### 2. Zu wem lehrte uns Jesus zu beten? Matthäus 6:6

*„Aber wenn Sie beten, gehen Sie in Ihr Zimmer und beten Sie, nachdem Sie die Tür geschlossen haben, zu Ihrem Vater, der im Verborgenen ist; und dein Vater, der ins Verborgene sieht, wird es dir vergelten.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Zur Jungfrau Maria.
- b) Für die Heiligen.
- c) An den Vater Jesu, Gott.

#### 3. In wessen Namen soll das Gebet gesprochen werden? Johannes 14:13

*„Und was auch immer ihr in meinem Namen bittet, das werde ich tun, damit der Vater im Sohn verherrlicht werde.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Im Namen des Vaters.
- b) Im Namen Jesu.
- c) In meinem eigenen Namen.

Anmerkung: „Es ist dieses Vertrauen, das wir in ihn haben; dass, wenn wir um etwas bitten Er hört uns, was er will.“ 1. Johannes 5:14.

### DIENSTAG

Als Reaktion auf die Bitte seiner besonderen Freunde hinterließ Jesus ein Gebetsmuster. Darin weist Jesus auf seinen Vater und unseren Vater hin; Deshalb können wir uns Brüder nennen, weil wir alle Kinder desselben Vaters sind, der Gott ist.

#### 4. Was sagt das Mustergebet, das Jesus seinen Jüngern gab? Matthäus 6:9-13

*„Deshalb werdet ihr so beten: Unser Vater, der du im Himmel bist, geheiligt werde dein Name, dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel so auch auf Erden; Gib uns heute unser tägliches Brot und vergib uns unsere Schulden, wie wir unseren Schuldnern vergeben haben; und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns vom Bösen, denn Dein ist das Königreich, die Macht und die Herrlichkeit, für immer. Amen!“*

#### Markieren Sie V für die wahre Alternative und F für die falsche.

- a)  Wir können den Vater des Herrn Jesus unseren Vater nennen.
- b)  Wir sind alle Brüder im Glauben, Kinder desselben Vaters (Gottes).
- c)  Wir können im Namen Jesu für unsere Bedürfnisse zu Gott beten.
- d)  Gott kann uns vom Bösen befreien.
- e)  Gott gibt mir die Macht, denen zu vergeben, die mich verletzt haben, so wie Er mir vergibt.
- f)  Ich darf Gott nicht mit kleinen Dingen belästigen.
- g)  Ich kann um das Kommen Jesu und seines Königreichs bitten.

Hinweis: Wir müssen oder sollten die Worte dieses Gebets nicht immer wiederholen, aber darin lehrt uns der Herr, direkt und aufrichtig zu sein und unsere Bedürfnisse und unser Vertrauen in unseren himmlischen Vater zu bekunden.

## MITTWOCH

#### 5) Was sind die Bedingungen für die Erhörung von Gebeten? Markieren Sie V für wahre Antworten und F für falsche Antworten, gemäß den unten beschriebenen Bibeltexten:

- a)  · „In der Tat, ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen...“ Hebräer 11:6  
Glaube
- b)  Es gibt keine Bedingung.
- c)  Vergib anderen. „Denn wenn du den Menschen ihre Sünden vergibst, wird dir auch dein himmlischer Vater vergeben; Aber wenn du den Menschen nicht vergibst, wird dir auch dein Vater deine Sünden nicht vergeben.“

## Sabbatschulstunde

deine Vergehen.“ Matthäus 6:14,15

- d) ( ) Gehorsam gegenüber den Geboten. „Und was wir von ihm verlangen wir verstehen, weil wir seine Gebote halten und tun, was ihm in seinen Augen gefällt.“ 1. Johannes 3:22
- e) ( ) Treue gegenüber Zehnten und Opfergaben. „Seit dem Tag von eure Vätern, ihr habt euch von meinen Geboten abgewandt und sie nicht gehalten; Kehre zu mir zurück, und ich werde zu dir zurückkehren, spricht der Herr der Heerscharen. Aber Sie sagen: Wozu sollen wir zurückkehren? Wird stehlen Mann zu Gott? Womit haben wir Dich beraubt? In Zehnten und Opfergaben.“ Maleachi 4:6,7
- f) ( ) Schätze die Sünde nicht. „Wenn ich an Eitelkeit in meinem Herzen gedacht hätte, hätte der Herr mich nicht erhört.“ Psalmen 66:18

## DONNERSTAG

Die Bibel erklärt die Stellung des Geschöpfes im Verhältnis zu seinem Schöpfer. Wenn wir eingeladen oder aufgefordert werden, mit einer Autorität zu sprechen, sei es der Direktor eines großen Unternehmens, ein Gouverneur oder ein König, versuchen wir, eine respektvolle Haltung einzunehmen. Wir müssen viel mehr Eifer an den allmächtigen Gott richten, den Schöpfer der Himmel und der Erde und alles darin.

### 6. Welche Position wird im Gebet empfohlen? Psalmen 95:6

*„Kommt, lasst uns anbeten und uns niederwerfen, lasst uns niederknien vor dem Herrn, der uns erschaffen hat.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Stehend.  
b) Wie auch immer.  
c) Auf den Knien.

Anmerkung: Der Herr Jesus gab uns ein Beispiel. Er war unser Vorbild

insgesamt. Als er in Gethsemane Angst hatte, ging er selbst auf die Knie, um zu beten, nachdem er seinen Jüngern geraten hatte: „Betet, dass ihr nicht in Versuchung gerät.“ Lukas 22:40,41

## FREITAG

### 7. Wie oft am Tag sollten wir beten? Markieren Sie V für wahre Antworten und F für falsche Antworten.

- a) ( ) Dreimal täglich. „Am Abend, am Morgen und mittags werde ich meine Klagen und Klagen vorbringen, und Er wird meine Stimme hören.“ Psalmen 55:17
- b) ( ) Vor den Mahlzeiten. „Jesus sagte: Lass das Volk sich setzen... Dann nahm Jesus die Brote, dankte und verteilte sie unter ihnen.“ Johannes 6:10,11
- w) ( ) Wenn man versucht ist. „Wachet und betet, damit ihr nicht in Versuchung gerät...“ Matthäus 26:41
- d) ( ) Vor schwierigen Entscheidungen. „Damals zog er sich zum Beten auf den Berg zurück und verbrachte die Nacht damit, zu Gott zu beten. Und als es Morgen war, rief er seine Jünger zu sich und wählte zwölf von ihnen aus, die er auch Apostel nannte.“ Lukas 6:12,13
- e) ( ) Wenn wir sündigen. „Erbarme dich meiner, o Gott, gemäß deiner Güte, ... wasche mich vollständig von meiner Missetat und reinige mich von meiner Sünde.“ Psalmen 51:1,2

### 8. Welche Gewohnheit hatte Jesus in Bezug auf das Gebet? Matthäus 14:23

„Und als die Volksmenge weg war, ging er auf den Berg, um allein zu beten.“

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Jesus hatte den Brauch, in der Synagoge zu beten.
- b) Jesus hatte die Angewohnheit, auf dem Berg zu beten.
- c) Jesus hatte die Angewohnheit, nicht zu beten.

Anmerkung: „Ich sage euch noch mehr: Wenn zwei von euch auf der Erde zustimmen.“

## Sabbatschulstunde

Was auch immer ihr verlangt, es wird von meinem Vater im Himmel für euch erledigt. Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Matthäus 18:19,20.

### SAMSTAG

#### 9. Was verspricht Jesus denen, die beharrlich beten?

##### Matthäus 7:7,8

*„Bitte und es wird dir gegeben, suche und du wirst finden, klopf an und es wird dir geöffnet. Weil alles das Er bittet, empfängt, wer sucht, findet, und wer anklopft, dem wird geöffnet.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Dass er glücklich sein wird.
- b) Dass Sie erreichen, was Sie verlangen.
- c) Dass einige Gebete nicht beantwortet werden.

#### Mit der Familie lernen und meditieren.

1. Wo wir unseren Glauben auf das Versprechen stützen, dass alles, worum wir bitten, Wird Gott uns antworten? Matthäus 7:11

2. Was sagen die folgenden Bibelstellen über das Gebet? John

15:7; 1. Johannes 3:21,22; Apostelgeschichte 14:23

**Appell:** Ich möchte jeden Tag zu Gott beten und diese Praxis zu einer Gewohnheit in meinem Leben machen.

Ja

NEIN

Anmerkungen:

## LEKTION 8

# Die Geschichte der Welt in einem Bibelkapitel

*Goldener Vers:*

*„Aber es gibt einen Gott im Himmel, der seine  
Geheimnisse offenbart; Deshalb ließ er König  
Nebukadnezar wissen, was am Ende der Tage  
sein würde ...“*

*(Daniel 2:28)*

## SONNTAG

Um 600 Jahre v. Chr. regierte Nebukadnezar in Babylon, und sein Herrschaftsbereich umfasste einen großen Teil des gesamten Landes, einschließlich des Territoriums Israels. Als Nebukadnezar Israel eroberte, versklavte er die gesamte jüdische Nation. Unter den Gefangenen befanden sich vier junge Männer aus adligen Familien mit Namen Daniel, Mischael, Asarja und Hananja. Diese jungen Menschen zeichneten sich durch ihre Weisheit, ihren Gehorsam und ihre Liebe zu Gott aus und gewannen so das Vertrauen von König Nebudnezar. Eines Tages geschah etwas, das den Frieden des Königs störte. Lass uns nachsehen, was passiert ist...

### 1) Warum war der König verärgert? Daniel 2:1

*„Im zweiten Jahr der Herrschaft Nebukadnezars hatte er einen Traum, und sein Geist war unruhig, und er schlief ein.“* a) Weil

- ich gestresst war.
- b) Weil er seine Termine vergessen hat.
- c) Weil er einen Traum hatte und ihn vergaß.

### 2. Wer wurde vorgeladen und was geschah? Daniel 2:2-9

*„Dann ließ der König die Zauberer, die Zauberer, die Zauberer und die Chaldäer kommen, um dem König zu sagen, was seine Träume waren, und sie kamen und stellten sich vor dem König.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Ein Team von Ökonomen wurde einberufen.
- b) Ein Team von Weisen wurde gerufen.
- c) Ein Ärzteausschuss wurde einberufen.

Hinweis: Der König von Babylon erinnerte sich nicht an den Traum, hielt ihn jedoch für sehr wichtig und musste den Traum und seine Bedeutung kennen. Doch woher wissen Sie, was ein Traum bedeutet, an den Sie sich nicht einmal erinnern?

## Sabbatschulstunde

### MONTAG

Dem Befehl des Königs folgend, wurden alle Weisen Babylons dringend zusammengerufen. Sie baten den König, ihnen den Traum zu erzählen, damit sie ihre Interpretation geben könnten.

#### **3. Was bekannten die Weisen? Daniel 2:10,11**

*„Und die Chaldäer antworteten vor dem König und sprachen: Es gibt keinen Sterblichen auf der Erde, der offenbaren könnte, was der König verlangt; Denn es gab nie einen König, egal wie groß und mächtig er war, der so etwas von einem Magier, Zauberer oder Chaldäer verlangte. Das, was der König verlangt, ist schwierig, und es gibt niemanden, der es vor dem König offenbaren kann, außer den Göttern, und diese leben nicht mit den Menschen.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Dass es eine einfache Frage war und dass sie dem König sagen würden, wovon er träumte.
- b) Dass sie in der Lage waren, den Traum zu kennen und ihn dem König zu erzählen.
- c) Dass es unmöglich war, diese Frage zu beantworten.

#### **4. Der König war wütend über die Reaktion der Magier. Welche Einstellung hatten Sie? Daniel 2:13,14**

*„Es wurde der Erlass erlassen, wonach die Weisen getötet werden sollten; und sie suchten Daniel und seine Gefährten, damit sie getötet würden.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Er verfügte und ließ die Weisen töten.
- b) Er ordnete die Verhaftung aller Weisen Babylons an.
- c) Er vertrieb die Weisen aus Babylon nach Ägypten.

Anmerkung: Nebukadnezar war wütend, weil er erkannte, dass er schon lange von den „Weisen“ getäuscht und getäuscht worden war. Wenn sie den Traum deuten könnten, müssten sie auch die Macht haben, ihn zu offenbaren, aber sie hatten erklärt, dass sie dazu nicht in der Lage seien.

## DIENSTAG

Daniel war einer der jungen Gefangenen, die nach Babylon gebracht wurden. Er stammte aus einer Adelsfamilie und hatte im Auftrag von König Nebukadnezar die Bräuche und Bräuche der Babylonier studiert. Er gehörte auch zu der Gruppe der weisen und sachkundigen Menschen in diesem Land, und deshalb wurde er zusammen mit seinen Gefährten Mischael, Ananias und Asariah ebenfalls zum Tode gesucht.

### 5. Wo fand Daniel die Lösung des Problems? Dan.2:17-24

*„Da ging Daniel in das Haus und erzählte es seinen Gefährten Hananja, Mischael und Asarja, damit sie den Gott des Himmels um Gnade bezüglich dieses Geheimnisses bitten konnten, damit Daniel und seine Gefährten nicht mit den anderen umkamen.“ die Weisen von Babylon.“ Dann wurde Daniel das Geheimnis in einer Nachtvision offenbart; und Daniel pries den Gott des Himmels.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Bei den Pastoren und Leitern Ihrer Kirche.
- b) Er wurde getötet und fand nie die Antwort.
- c) In einem Gebet zum Gott des Himmels, bei Ihnen zu Hause.

Anmerkung: Daniel und seine Freunde vertrauten darauf, dass Gott ihnen Barmherzigkeit erweisen würde, mit ihnen, damit sie nicht mit den übrigen Weisen Babylons umkamen.

## MITTWOCH

### 6. Was erschien im Traum König Nebukadnezars? Daniel 2:31

*„Du, o König, schautest, und siehe, eine große Statue; dieser, der riesig und von außerordentlicher Pracht war, stand vor dir; und sein Aussehen war schrecklich.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Ein Monster.
- b) Ein großes Schiff.
- c) Eine Statue.

## Sabbatschulstunde

### 7. Welche Form hatte diese Statue? Daniel 2:32,33

*„Der Kopf war aus feinem Gold, die Brust und die Arme aus Silber, der Bauch und die Hüften Bronze, die Beine aus Eisen, die Füße teils aus Eisen, teils aus Ton.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Kopf aus Ziegelstein, Brust und Arme aus Zement und Füße aus Stroh.
- b) Kopf aus Gold, Brust und Arme aus Silber, Bauch und Hüften aus Bronze, Beine aus Eisen und Füße aus Eisen und Ton.
- c) Die Statue bestand vollständig aus Holz.

## DONNERSTAG

### 8. Welche Bedeutung hatte diese Statue? Verbinden Sie die erste Säule mit der zweiten. Daniel 2:37-41

*„Du, oh König, König der Könige, ... du bist das goldene Haupt. Danach wird ein anderes Königreich entstehen, das dem Ihren unterlegen ist [Medien und Perser]; und ein drittes Königreich aus Bronze [Griechenland], das über die ganze Erde herrschen wird. Das vierte Königreich [Rom] wird stark sein wie Eisen, das alles zerbricht; so wird er es in Stücke reißen und in Stücke brechen.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Babylon – regierte von 605-539 v. Chr. ( ) Silber
- b) Medo-Persisch – regierte von 538-331 v. Chr. ( ) Eisen
- c) Griechenland – regierte von 331-168 v. Chr. ( ) Gold
- d) Rom – regierte von 168 v. Chr. bis 476 n. Chr. ( ) Bronze

### 9. Was stellten die Füße der Statue dar? Daniel 2:41,42

*„Was du an Füßen und Fingern gesehen hast, teils aus Ton, teils aus Eisen, es wird ein geteiltes Königreich sein; Dennoch wird etwas von der Festigkeit von Eisen darin sein, denn ihr habt gesehen, wie Eisen mit schlammigem Ton vermischt war. So wie die Zehen teils aus Eisen und teils aus Ton waren, so wird das Königreich einerseits stark und andererseits zerbrechlich sein.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Es bedeutete die Unterstützung der Statue.
- b) Es bedeutete, dass die Königreiche geteilt würden, wodurch starke und fragile Nationen entstehen würden.
- c) Es hatte keine Bedeutung.

Hinweis: Was einst Rom war, ist heute Europa, da es in mehrere Länder aufgeteilt wurde und damit die Prophezeiung erfüllte. Sehen Sie sich das Bild der Statue von Nebukadnezar am Ende des Studiums dieser Woche an.

## FREITAG

**10. Warum wurde der Traum gegeben?**

*„Aber es gibt einen Gott im Himmel, der Geheimnisse offenbart, denn er hat es dem König erzählt Nebukadnezar, was in den letzten Tagen sein wird.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Damit der König glücklich ist und sich sicher fühlt.
- b) Um dem König zu zeigen, was in der Endzeit passieren wird.
- c) Um den König zu erschrecken.

**11. Was wird am Ende der Zeit passieren? Daniel 2:44**

*„Aber in den Tagen dieser Könige wird der Gott des Himmels ein Königreich errichten, das niemals zerstört werden wird; Dieses Königreich wird niemals an ein anderes Volk übergehen, es wird alle diese Königreiche vernichten und verzehren, aber es selbst wird für immer bestehen.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Die Welt wird in einer Flut enden.
- b) Gott wird sein Königreich errichten.
- c) Es wird kein Ende der Tage geben, das ist eine alarmierende Sache.

## Sabbatschulstunde

### 12. Was bedeutet der Stein, der die Füße der Statue traf? Daniel 2:45

*„Als du sahst, dass ein Stein ohne die Hilfe von Händen aus dem Berg gehauen wurde, zerschmetterte er das Eisen, die Bronze, den Ton, das Silber und das Gold. Der große Gott ließ den König wissen, was in der Zukunft sein wird; gewiss ist der Traum und seiner Interpretation treu.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Der Stein ist Jesus (Sie werden es in der nächsten Studie besser wissen ...)
- b) Der Stein ist ein Meteor, der auf die Erde zufliegt.
- c) Es war der König, der aus Wut den Stein auf die Statue warf.

Hinweis: Die Statue symbolisiert die Geschichte der Welt und die Füße der Statue repräsentieren die Zeit des Endes.

## SAMSTAG

#### Mit der Familie meditieren und lernen:

Um die prophetischen Worte von Daniel 2:43 zu bestätigen, kamen die Nationen, aus denen der europäische Kontinent besteht, oder wie wir ihn kennen, Europa, nie zusammen, um ein Reich zu bilden, das von einem einzigen Führer regiert wird, wie es bei den Vereinigten Staaten von Amerika der Fall ist . Viele Staatsoberhäupter oder Könige versuchten es durch Heiraten und andere Bündnisse, aber ohne Erfolg. Dies bestätigt das Wort Gottes, der das Ende von Anfang an kennt, dass sich in den letzten Tagen starke und schwache Königreiche trotz ihrer geografischen Nähe nicht vermischen würden.

**Appell:** Wie werden Sie angesichts dieser Tatsachen zu den Ereignissen stehen?

- Vertraue auf Daniels Gott und sein Wort.
- Vertraue den Dingen der Welt und dir selbst.

## **LEKTION 9**

# **Der Stein des Himmels und der Gottes Königreich**

*Goldener Vers:*

*„Darum, so spricht der Herr, Jehova:  
Siehe, ich habe in Zion einen  
geprüften Stein gelegt, einen  
kostbaren Eckstein, der fest steht;  
Wer glaubt, sei nicht in Eile.“  
(Jesaja 28:16)*

## SONNTAG

In der letzten Lektion der Weltgeschichte, die Gott König Nebukadnezar berichtete, sehen wir, dass ein Stein ohne die Hilfe menschlicher Hände geschnitten wurde, die Statue an den Füßen traf und sie zerschmetterte.

„Da wurden das Eisen, der Ton, das Kupfer, das Silber und das Gold miteinander zermalmt, und sie wurden wie die Plage auf den Sommertennen, und der Wind trug sie fort, und es wurde kein Platz für sie gefunden; aber der Stein, der das Bild traf, wurde zu einem großen Berg und erfüllte die ganze Erde“ Dan. 2:35

Als Daniel dem König die Traumdeutung gab, die Gott ihm offenbart hatte, verglich er den Stein mit dem universellen Königreich, das Gott für immer errichten sollte. „Aber in den Tagen dieser Könige wird der Gott des Himmels ein Königreich errichten, das niemals zerstört werden wird; und dieses Königreich wird nicht auf andere Menschen übergehen; es wird alle diese Königreiche zerstören und verzehren und wird für immer bestehen. Als du sahst, dass ein Stein ohne Hände aus dem Berg gehauen wurde und er das Eisen, das Kupfer, den Ton, das Silber und das Gold zerschmetterte, ließ der große Gott dem König kundtun, was danach sein wird; und gewiss ist der Traum und seiner Interpretation treu.“ Dan. 2:44,45.

Dieses Königreich muss alle bestehenden Königreiche stürzen und für immer bestehen. Die Zeit für die Errichtung dieses Königreichs sollte „in den Tagen dieser Könige“ liegen. Dies kann sich nicht auf die vier vorhergehenden Königreiche beziehen, da diese nicht gleichzeitig entstanden, sondern eines nach dem anderen gegründet wurden. Es kann sich auch nicht auf eine Errichtung des Königreichs zur Zeit des ersten Kommens Jesu beziehen, da die zehn Königreiche, die aus den Ruinen des Römischen Reiches hervorgingen, noch nicht entstanden waren. Es muss sich also um ein zukünftiges Ereignis handeln.

\*Hinweis: Der Untergang des Römischen Reiches erfolgte im Jahr 476 n. Chr

## Sabbatschulstunde

### 1) Wann wird laut Bibel das Reich Gottes errichtet?

#### Offenbarung 11:15

*„Und der siebte Engel blies seine Posaune, und es erklangen große Stimmen im Himmel, die sprachen: Die Königreiche der Welt sind die Königreiche unseres Herrn und seines Christus geworden, und er wird regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Beim Erklingen der ersten Posaune.
- b) Beim Erklingen der siebten Posaune, die die Wiederkunft Jesu ankündigt.
- c) Es wurde bereits von Jesus gegründet, als er hier war.

### 2) Worüber lehrte uns Jesus zu beten? Matthäus 6:10

*„Dein Reich komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel auch auf Erden.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Für das kommende Reich Gottes.
- b) Damit wir glücklich wären.
- c) Damit der Himmel wie die Erde ist.

Anmerkung: Jesus schließt die Worte der Heiligen Schrift mit der Aussage:  
„Ich werde auf jeden Fall unverzüglich kommen.“ Offenbarung 22:20

## MONTAG

Unser Herr Jesus wird in der Bibel als der Stein, der Fels, betrachtet, der sowohl im Alten Testament, in den Büchern Daniel und Jesaja als auch im Neuen Testament beschrieben wird. Schauen wir uns als nächstes an, wie dieser Prozess der Ablehnung und Akzeptanz beim Kommen des Herrn Jesus ablaufen wird ...

**3) Was waren einige der Versprechen des Herrn Jesus an diejenigen, die ihn als Retter annahmen? Johannes 14:1-3**

*„Lass dein Herz nicht beunruhigt sein; Wenn du an Gott glaubst, glaube auch an mich. Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so gewesen wäre, hätte ich es dir gesagt. Nun, ich werde einen Platz für Sie vorbereiten. Und wenn ich gehe und einen Ort für dich bereite, werde ich wiederkommen und dich zu mir nehmen, damit du auch sein kannst, wo ich bin.*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Jesus hat keine Versprechungen gemacht.
- b) Er sagte, dass es im Haus seines Vaters viele Wohnungen gab.
- c) Jesus versprach, dass er zurückkommen würde, um uns zu holen wir würden für immer bei Ihm sein.
- d) Die Antworten „b“ und „c“ sind richtig.

**4) Wie wird eine der Verheißungen des Herrn Jesus durch den Apostel Paulus bestätigt? Hebräer 9:28**

*„So wird auch Christus, der sich ein für alle Mal hingegeben hat, um die Sünden vieler zu tragen, ein zweites Mal ohne Sünde denen erscheinen, die ihn zum Heil erwarten.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Paulus erklärt, dass Jesus denen erscheinen wird, die ihn in den Himmel aufsteigen sahen.
- b) Paulus erklärt, dass Jesus wiederkommen wird, um denen, die ihn nicht annehmen wollten, eine weitere Chance zu geben.
- c) Paulus erklärt, dass Jesus zu denen kommen wird, die auf Erlösung warten.

Anmerkung: Das Königreich, das bei der Wiederkunft Jesu errichtet wird, wird in der Bibel das Königreich der Herrlichkeit genannt. Jesus sagte zu Pilatus: Mein Königreich ist nicht von dieser Welt. Johannes 18:36

**5. Auf welches Königreich macht die Heilige Schrift aufmerksam, und wann wird es errichtet? Matthäus 25:31**

*„Und wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle heiligen Engel*

## Sabbatschulstunde

*mit ihm wird er auf dem Thron seiner Herrlichkeit sitzen;*“

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Königreich Gottes – als Jesus geboren wurde.
- b) Königreich der Herrlichkeit – Wenn der Menschensohn kommt.
- c) Königreich der Welt – wenn Jesus wiederkommt.

## DIENSTAG

Während Jesus seinen Dienst ausübte, versuchte er, die falsche Vorstellung der Juden und sogar der Jünger zu korrigieren, dass er in jenen Tagen sein Königreich errichten würde. Jesus schlug ein Gleichnis vor, um zu verdeutlichen, dass sich das Reich Gottes nicht sofort manifestieren würde. Wir können in Lukas 19:11-27 lesen.

### **6. Was lehrte Jesus durch dieses Gleichnis? Lukas 19:12**

*„Und er sagte: Ein gewisser edler Mann ging in ein fernes Land, um sich ein Königreich zu sichern und danach zurückzukehren.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Dass der edle Mann das Königreich bereits besaß.
- b) Dass der edle Mann ging, um das Königreich in Besitz zu nehmen, und zurückkehren würde.
- c) Dass der edle Mann viele Königreiche hatte.

### **7. Wer ist dieser Edelmann? Lukas 19:12, Johannes 14:2,3**

*„Und er sagte: Ein gewisser edler Mann ging in ein fernes Land, um sich ein Königreich zu sichern und danach zurückzukehren.“*

*„Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen; Wenn es nicht so wäre, sage ich es dir hätte gesagt. Ich bereite einen Platz für dich vor.*

*Und wenn ich gehe und einen Platz für dich bereite, werde ich wiederkommen und dich dorthin bringen. Ich selbst, damit du auch sein kannst, wo ich bin.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Dieser Edelmann ist Jesus Christus.
- b) Dieser Edelmann ist der Apostel Johannes.
- c) Dieser Edelmann ist Gott, unser Vater.

Hinweis: Dieser Edelmann ist der Herr Jesus Christus. Als er neben dem Vater in den Himmel aufstieg, saß er auf dessen Thron und schenkte uns die Gnade der Erlösung.

Bald wird er sein Reich der Herrlichkeit empfangen. Er ist noch nicht zurückgekehrt, aber wenn er kommt, wird er seine Untertanen dorthin bringen, wo er ist. Das Reich der Herrlichkeit wird nach dem Jahrtausend auf der Erde sein. (Wir werden dieses Thema in der Lektion über tausend Jahre Frieden untersuchen).

## MITTWOCH

Das einzige Königreich, das Gott jetzt auf Erden hat, ist ein Königreich ohne äußere Erscheinung; denn es ist geistig, es liegt in den Herzen derer, die seine Untertanen sind. Erst beim zweiten Kommen Christi wird das Reich der Herrlichkeit errichtet.

In einem anderen Gleichnis versuchte der Herr Jesus seinen Untertanen auch das Reich Gottes zu erklären. In diesem Gleichnis lenkt der Herr Jesus die Aufmerksamkeit auf den Eckstein, den die Bauleute verworfen haben, nämlich den Herrn Jesus selbst. Lesen Sie Matthäus 21:33-45.

### **8. Was machte Gott mit dem Stein, den die Bauherren ablehnten? Matthäus 21:42**

*„Jesus sagte zu ihnen: Habt ihr noch nie in der Heiligen Schrift gelesen: Der Stein, den die Bauleute verwarfen, wurde zum Eckstein gemacht; Wurde dies vom Herrn getan und ist es in unseren Augen wunderbar?“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Gott warf den Stein weg.
- b) Gott platzierte den Stein als Spitze des Winkels. Mit anderen Worten, der gesamte Aufbau des Königreichs hing von diesem Stein ab.
- c) Gott legte den Stein auf die Köpfe der Bauleute.

## Sabbatschulstunde

### 9. Wer lehnte den Stein ab? Matthäus 21:43 und 45

*„Deshalb sage ich euch, dass euch das Reich Gottes genommen und einer Nation gegeben wird, die seine Früchte hervorbringt. Und wer auf diesen Stein fällt, wird zerschmettert. es wird sein; und auf wen auch immer es fällt, wird zu Staub zerfallen.*

*Und als die Hohenpriester und die Pharisäer diese Worte hörten, verstanden sie es sie sagten, er habe über sie gesprochen;“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Die Führer, die Priester und die gesamte jüdische Nation.
- b) Steinwerfer.
- c) Jeder nahm den Stein an.

Anmerkung: Israel lehnte den Messias und sein Königreich ab. Dadurch werden Gottes Reich und seine Macht anderen gegeben; an diejenigen, die das Evangelium annehmen, ob Jude oder Nichtjude. 1. Petrus 2:9.

## DONNERSTAG

### 10. Was passiert mit denen, die auf den Felsen fallen? Lucas 20:18

*„Wer auf diesen Stein fällt, wird in Stücke zerschmettert, und wer auch immer auf diesen Stein fällt, wird zu Staub zermalmt.“*

- a) Sie sind glücklich.
- b) Sie werden in Stücke gerissen.
- c) Dann stehen sie auf.

**11. Stellen Sie die richtige Beziehung zwischen den Aussagen und den Bibelstellen her:**

Der Stein

1. ( ) Stolperstein a. Rom. 9:33. Psalmen 118:22
2. ( ) Abgelehnter Stein b. Lukas 20:17. Dan. 2:34 und 45
3. ( ) Stein, der c zermalmt. Matthäus 21:44. Apostelgeschichte 4:10,11
4. ( ) Cornerstone d. Epheser 2:12. Jesaja 8:14
5. ( ) Spiritueller Stein e. 1 Kor. 10:4. 1. Petrus 2:4
6. ( ) Edelstein f. Jesaja 28:16. Exodus 17:6

**FREITAG**

HOLZST

Jesus wurde oft als Sohn Davids gefeiert. Dieser Ausdruck wies auf den Messias hin, denjenigen, der den Thron von König David besetzen würde. König David diente als Beispiel für denjenigen, der für immer über seine Untertanen herrschen würde, nicht über eine Nation, sondern über alle, um das Israel Gottes oder die Sieger im Namen Christi zu bilden und einen Teil der Armee Jehovas zu bilden. Während er hier auf der Erde war, bestieg Jesus nicht den Thron. Doch nach der Auferstehung besetzte der Herr Jesus den Thron, der ihm als König der Könige und Herr der Herren rechtmäßig zusteht.

## Sabbatschulstunde

### **12. Besetzte der Herr Jesus zusammen mit Gott den Thron seines Vaters, als er in den Himmel aufstieg? Offenbarung 3:21, Psalmen 110:1**

*„Wer überwindet, dem werde ich gewähren, mit mir auf meinem Thron zu sitzen; so wie ich es überwand und mich mit meinem Vater auf seinen Thron setzte.“*

*„[Psalm Davids] Der HERR sprach zu meinem Herrn: Setze dich zu mir rechte Hand, bis ich deine Feinde zum Schemel deiner Füße lege.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Jesus gewann und saß mit seinem Vater auf dem Thron.
- b) Jesus gewann, saß aber nicht auf dem Thron.
- c) Jesus hat den Thron nicht besetzt, weil er nicht gewonnen hat.

### **13. Was tut der Herr Jesus zur Rechten Gottes? Psalmen 110:4; Hebräer 10:12,13**

*„Der HERR hat geschworen, und er wird es nicht bereuen: Du bist ein ewiger Priester, nach der Ordnung Melchisedeks.“ „Aber dieser Mann, der für immer ein einziges Opfer für Sünden dargebracht hat, sitzt zur Rechten Gottes,*

*Von nun an warte, bis seine Feinde zum Schemel seiner Füße gemacht werden.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Jesus ist unser Mittler und Priester.
- b) Jesus führt das Königreich Melchisedeks.
- c) Jesus wird von Feinden geführt.

### **14) Was wird der Herr Jesus erhalten, wenn er seine priesterliche Arbeit beendet? Daniel 7:13,14**

*„Ich schaute in die Nachtvisionen, und siehe, einer wie der Menschensohn kam in den Wolken des Himmels; Und er ging zu dem Ältesten der Tage, und sie brachten ihn zu ihm. Und es wurde ihm Herrschaft und Ehre und ein Königreich gegeben, damit alle Völker, Nationen und Sprachen ihm dienen sollten; Seine Herrschaft ist eine ewige Herrschaft, die nicht vergeht, und sein Königreich ist so beschaffen, dass es nicht zerstört wird.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Sie erhalten Besuch vom Ältesten von Dias.
- b) Er wird von Gott, dem Ältesten an Tagen, Herrschaft, Herrlichkeit und Königreich für immer und ewig erhalten.
- c) Du wirst viele Geschenke bekommen.

## SAMSTAG

Mit der Familie meditieren und lernen.

**1) Wenn der Herr Jesus in den Wolken kommt, auf welchem Thron wird er sitzen?**

**Offenbarung 3:21**

*„Wer überwindet, dem werde ich gewähren, mit mir auf meinem Thron zu sitzen; so was wie ich es überwunden habe und mich mit meinem Vater auf seinen Thron gesetzt habe.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Auf dem Thron der Erde.
- b) Auf dem Thron Gottes.
- c) Auf dem Thron der Engel.

**2. Welchen Unterschied macht die Hoffnung auf die Wiederkunft des Herrn Jesus in unserem Leben? 1. Johannes 3:2,3; Matthäus 5:48**

*„Geliebte, jetzt sind wir Kinder Gottes, und was wir sein werden, ist noch nicht offenbart worden. Aber wir wissen, dass wir wie Er sein werden, wenn Er erscheint; denn so wie es ist, werden wir Ihn sehen.*

*Und wer diese Hoffnung auf Ihn setzt, reinigt sich selbst, so wie auch Er rein ist.“ „Seid also vollkommen, so wie euer Vater im Himmel vollkommen ist.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Es macht keinen Unterschied, denn Jesus hat bereits alles für mich getan.
- b) Wir werden die Heiligung anstreben, um in Christus Jesus vollkommen zu sein.
- c) Keine.

## Sabbatschulstunde

Hinweis: Bereiten Sie jeden vor, der in der Hoffnung auf die gesegnete Wiederkunft des Herrn Jesus lebt und die Ähnlichkeit mit Christus sucht; denn ohne Heiligung wird niemand den Herrn sehen.

### 3. Können wir das Kommen des Herrn Jesus beschleunigen? 2. Petrus 3:12,13

*„Sehen Sie nach dem Kommen des Tages Gottes, wenn die Himmel im Feuer schmelzen und die Elemente im Feuer schmelzen werden?“*

*Aber wir erwarten gemäß seiner Verheißung neue Himmel und eine neue Erde, wo Gerechtigkeit wohnt.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Wir können nicht.
- b) Ich weiß es nicht.
- c) Ja, das Evangelium predigen, das Leben Christi täglich leben, getrennt von den Bräuchen der Welt.

**Appell:** Wenn Sie wissen, dass das Kommen des Herrn Jesus so nahe ist, möchten Sie sich dann besser auf die Begegnung mit ihm vorbereiten?

- Ja
- NEIN

## LEKTION 10

# Wann wird der Herr Jesus kommen?

*Goldener Vers:*

*„Dann wird das Zeichen des Menschensohns am  
Himmel erscheinen; und alle Stämme der Erde  
werden trauern, und sie werden den Menschensohn  
mit Macht und großer Herrlichkeit auf den Wolken  
des Himmels kommen sehen.“*

*(Matthäus 24:30)*

## SONNTAG

Der Herr Jesus war auf dem Weg zu seinem letzten Besuch in der Stadt Jerusalem vor seiner Kreuzigung. Er war sichtlich niedergeschlagen und traurig, als er die Szenerie der Stadt und des Tempels betrachtete, bis er weinte und sagte: „Ah! Wenn Sie heute selbst wüssten, was dem Frieden zusteht! Aber das ist jetzt vor euren Augen verborgen.“ Lukas 19:41,42

### 1. Warum war der Herr Jesus traurig? Lukas 19:43,44

*„Denn es werden Tage über dich kommen, da deine Feinde dich mit Schützengräben umgeben und dich belagern und dich von allen Seiten bedrängen werden; und sie werden dich und deine Kinder in dir stürzen und werden keinen Stein auf dem anderen in dir lassen, weil du die Zeit deiner Heimsuchung nicht kanntest.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Weil er am Kreuz getötet werden sollte.
- b) Weil die Stadt Jerusalem zerstört werden würde, weil sie ihren Herrn und Erlöser abgelehnt hatte.
- c) Weil ich Jerusalem und den Tempel nicht noch einmal besuchen wollte.

### 2. Welchen Appell richtete der Herr Jesus an Jerusalem und an uns heute?

#### Matthäus 23:37,38

*„Jerusalem, Jerusalem, das die Propheten tötet und die zu dir Gesandten steinigt! Wie oft wollte ich eure Kinder zusammenbringen, wie eine Henne ihre Küken unter ihre Flügel nimmt, und ihr wolltet es nicht! Siehe, dein Haus wird dir verlassen sein;“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Der Herr Jesus appellierte an sie, Seine Liebe, Vergebung und Erlösung anzunehmen.
- b) Der Herr Jesus appellierte, die Tiere aus dem Tempel zu entfernen.
- c) Der Herr Jesus forderte sie auf, ihre Häuser zu verlassen.

## Sabbatschulstunde

### 3. Was fragten die Jünger, als sie diese Worte des Herrn Jesus hörten? Matthäus 24:3

*„Und als er auf dem Ölberg saß, kamen seine Jünger allein zu ihm und sprachen: Sage uns, wann wird das geschehen und was wird das Zeichen deiner Ankunft und des Endes der Welt sein?“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Wenn er müde war.
- b) Was wären die Zeichen seines Kommens?
- c) Wenn es ihm gut ging.

Hinweis: Die Antworten Christi auf diese Frage verdienen ein sorgfältiges Studium. Die Zerstörung Jerusalems wird als Symbol für die endgültige Zerstörung aller Städte der Welt und den Untergang von Nationen angesehen. Die Beschreibungen sind eingestreut. Die Worte Christi waren prophetisch und führen uns auch ans Ende der Zeit. Alles, was der Herr Jesus zu seinen Jüngern sagte, bezieht sich auch auf uns, die wir in den letzten Tagen der Erdgeschichte leben. Der Herr Jesus gab eindeutige Zeichen, sowohl für die Zerstörung Jerusalems als auch für sein zweites Kommen.

## MONTAG

Der Herr Jesus antwortete den Jüngern und deutete an, dass weder das Ende noch das Ende sei weder der Welt noch der jüdischen Nation würde sofort eintreten.

### 4. Was antwortete der Herr Jesus dann? Matthäus 24:4-6

*„Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Hütet euch, dass euch jemand verführt; Denn viele werden in meinem Namen kommen und sagen: Ich bin der Christus; und wird viele verführen.*

*Und Sie werden von Kriegen und Kriegsgerüchten hören; Schauen Sie, haben Sie keine Angst, denn es muss alles passieren, aber es ist noch nicht das Ende.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Wenn sie von Kriegen und Kriegsgerüchten hörten, würde das Ende kommen. b) Es würde falsche Christusse und falsche Propheten geben, die viele täuschen würden. c) Der Herr Jesus antwortete nicht.

**5. Was sagte der Herr Jesus über die Kriege, Hungersnöte, Erdbeben und Seuchen, die passieren würden? Matthäus 24:8**

*„Aber all diese Dinge sind der Anfang des Kummers.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Er sagte, dass dies in sehr ferner Zukunft passieren würde. b) Er sagte, dass dies alles die Anfänge des Schmerzes seien. c) Er sagte uns, wir sollten uns darüber keine Sorgen machen.

**6. Wann würde also laut dem Herrn Jesus das Ende kommen? Matthäus 24:14**

*„Und dieses Evangelium vom Königreich wird in aller Welt zum Zeugnis gepredigt werden alle Nationen, und dann wird das Ende kommen.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Als die Kriege endeten. b) Als der Planet von den Gierigen zerstört wurde. c) Als das Evangelium auf der ganzen Welt gepredigt wurde.

**DIENSTAG**

HOHEIT

**7. Was war das Zeichen, sagte Christus, dass die Jünger erkennen würden, dass die Zerstörung Jerusalems nahe sei? Lukas 21:20**

*„Aber wenn du Jerusalem von Heeren umgeben siehst, dann wisse, dass seine Verwüstung gekommen ist.“*

- a) Als Jerusalem feierte. b) Als Jerusalem von Armeen umzingelt war. c) Als Jerusalem einen neuen König hatte.

## Sabbatschulstunde

Hinweis: Die Geschichte berichtet, dass General Cestius etwa im Oktober 66 n. Chr. die Stadt angriff. Ohne ersichtlichen Grund zog er sich kurz darauf mit seiner Armee schnell zurück.

Viele Juden, die an Jesus glaubten, verließen die Stadt und kehrten nie wieder zurück, als sie das Ausgangsschild erkannten. Dreieinhalb Jahre später umzingelte und zerstörte Kommandant Tito die Stadt und tötete viele ihrer Bewohner. Doch diejenigen, die das Zeichen beobachteten, wurden gerettet!

So wie die Belagerung Jerusalems damals für die Christen ein Signal zur Flucht war, wird die Errichtung des Gräuels, das an der heiligen Stätte Verwüstung bringt, in Zukunft für die heutigen Gläubigen ein Signal zur Flucht in die Berge sein. (Wir werden die Bedeutung des Greuels, der Verwüstung bringt, untersuchen, wenn wir das „Zeichen Gottes“ studieren.)

### MITTWOCH

**8. Der Herr Jesus sprach in seiner prophetischen Predigt weiterhin wie nie zuvor über die Not, die in der Welt auftreten würde, und gab einige Empfehlungen: Matthäus 24:24-27. Markieren Sie V für die richtige Antwort und F für die falsche Antwort.**

*„Denn es werden falsche Christusse und falsche Propheten auftreten und große Zeichen und Wunder vollbringen, die, wenn möglich, sogar die Auserwählten täuschen würden.*

*Siehe, ich habe es euch vorhergesagt. Wenn sie also zu euch sagen: Siehe, Er ist in der Wüste, geh nicht raus. Siehe, Er ist im Haus; glaube nicht.*

*Denn so wie der Blitz von Osten kommt und den Westen erreicht, So wird das Kommen des Menschensohnes sein.“*

- a)  Falsche Propheten und falsche Christusse werden Zeichen und Wunder vollbringen.
- b)  Jesus würde im Haus sein.
- c)  Jeder wird die Rückkehr Jesu sehen.
- d)  Wir müssen anhand der Bibel prüfen, ob die Wiederkunft Jesu so sein wird.
- e)  Wie ein Blitz, der aus dem Osten kommt und im Westen erscheint, wird dies die Wiederkunft Jesu sein, das heißt, jeder wird es sehen, auf der ganzen Welt.

### 9. Welche anderen Zeichen gab der Herr Jesus vor seinem Kommen? Matthäus 24:29

*„Und gleich nach der Trübsal jener Tage wird die Sonne verfinstert werden, und der Mond wird seinen Schein nicht geben, und die Sterne werden vom Himmel fallen, und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Die Sonne wird verdunkelt, der Mond wird zerstört und die Sterne werden fallen.
- b) Die Sonne wird sich verdunkeln, der Mond wird sein Licht nicht geben und die Sterne werden vom Himmel fallen.
- c) Die Sonne wird untergehen, der Mond wird scheinen und auch die Sterne werden scheinen.

Hinweis: Der 19. Mai 1780 ist in der Geschichte als „der dunkle Tag“ bekannt. Die Geschichte berichtet, dass sich die Sonne in Dunkelheit verwandelte, ohne dass es zu einer Sonnenfinsternis kam, und dass der Mond die Farbe von Blut annahm, wie in der Bibel beschrieben. Am 13. November 1833 ereignete sich der größte jemals in der Weltgeschichte aufgezeichnete Sternschnuppenfall.

Diese Zeichen, die sich bereits in der Vergangenheit erfüllt haben, zeigen uns, dass die Die Zeit des Endes ist gekommen, sie werden sich in unseren Tagen wieder erfüllen.

## DONNERSTAG

### 10. Was wären die Zeichen für das Kommen des Herrn Jesus auf der Erde? Lukas 21:25,

#### 26. Setzen Sie T für die wahre Antwort und F für die falsche Antwort.

*„Und es werden Zeichen sein an der Sonne und am Mond und an den Sternen; und auf der Erde die Angst der Nationen, in Ratlosigkeit angesichts des Tosens des Meeres und der Wellen.*

*Männer, die vor Schrecken in Ohnmacht fallen, in Erwartung der Dinge, die über die Welt kommen werden; denn die Tugenden des Himmels werden erschüttert.“*

- a) ( ) Es wird Bedrängnis unter den Nationen geben.
- b) ( ) Das Tosen des Meeres und der Wellen würde die Menschen ratlos machen.
- c) ( ) Die Wellen wären ruhig und sanft.
- d) ( ) Die Menschen würden aus Angst vor den Dingen, die passieren würden, in Ohnmacht fallen.
- e) ( ) Die Kräfte des Himmels würden erschüttert.

## Sabbatschulstunde

Hinweis: Interessant zu sehen, dass diese Wörter aktuelle Ereignisse wie Erdbeben und Tsunamis widerspiegeln ...

### 11) Was wäre das nächste große Ereignis? Lukas 21:27

*„Und dann werden sie den Menschensohn in einer Wolke kommen sehen, mit Macht und großer Herrlichkeit.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Ein großes Erdbeben, das die gesamte Erde zerstören wird.
- b) Die Wiederkunft des Herrn Jesus in den Wolken des Himmels.
- c) Eine große Party im Himmel.

## FREITAG

### 12. Welche Einstellung sollte Gottes Volk in dieser Zeit haben? Lukas 21:28

*„Wenn nun diese Dinge geschehen, dann schaut auf und erhebt eure Häupter, denn eure Erlösung ist nahe.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Sie sollten das Haus nicht verlassen, da eine große Gefahr besteht.
- b) Es wird eine Reaktion von Angst und Verzweiflung sein.
- c) Sie müssen aufblicken und ihre Köpfe heben, denn ihre Erlösung ist nahe.

### 13) Was können wir aus den Beispielen Christi in Bezug auf die Natur lernen, beispielsweise aus dem Gleichnis vom Feigenbaum? Matthäus 24:32,33 und Lukas 21:31

*„Lernen Sie also dieses Gleichnis vom Feigenbaum: Wenn seine Zweige zart werden und Blätter sprießen, wissen Sie, dass der Sommer nahe ist.“*

*Und wenn du all diese Dinge siehst, wisse, dass Er nahe an den Türen ist.“*

*„Wenn ihr also diese Dinge geschehen seht, wisst auch ihr, dass das Reich Gottes nahe ist.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Wir können die Ereignisse betrachten und verstehen, dass es noch lange dauern wird, bis Jesus wiederkommt.
- b) Wenn die Blätter fallen, wissen wir, dass der Sommer nahe ist.
- c) Die gleiche Gewissheit, die wir haben, dass die neuen Blätter des Feigenbaums den Sommer ankündigen, haben wir, dass der Herr Jesus kommt, sobald die prophetischen Ereignisse erfüllt sind.

**14) Welche Gewissheit gab uns der Herr Jesus? Matthäus 24:34,35 Markieren Sie V für die wahre Antwort und F für die falsche Antwort.**

*„Wahrlich, ich sage Ihnen, diese Generation wird nicht vergehen, ohne dass all diese Dinge passieren. Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.“*

- a) ( ) Die Generation wird vergehen, die prophetischen Ereignisse jedoch nicht.
- b) ( ) Die Generation, die diese prophetischen Ereignisse sieht, wird die Rückkehr Jesu erleben.
- c) ( ) Es gibt keine Prophezeiung für die Zukunft, alle haben sich bereits erfüllt.

## SAMSTAG

Mit der Familie lernen und meditieren.

**1. Können wir angesichts der Zeichen, die vor seinem Kommen auftreten würden und sich auf die Zeit beziehen, in der wir leben, sagen, dass wir die letzte Generation auf dieser Erde sind? Matthäus 24:34,35**

*„Wahrlich, ich sage Ihnen, diese Generation wird nicht vergehen, ohne dass all diese Dinge passieren.“*

*Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.“*

**2. Wird der Herr Jesus im Verborgenen kommen? Matthäus 24:31**

*„Und er wird seine Engel mit lautem Posaunenruf aussenden, und sie werden seine Auserwählten aus den vier Winden versammeln, von einem Ende des Himmels bis zum anderen.“*

## Sabbatschulstunde

### 3. Wer sind Gottes Diener und was sollten sie in dieser Zeit tun? Matthäus 24:45-47;

#### Jesaja 56:6

*„Wer ist denn der treue und weise Diener, den sein Herr über ihn gesetzt hat?*

*Zuhause, um rechtzeitig für den Lebensunterhalt zu sorgen?*

*Gesegnet ist der Diener, den sein Herr, wenn er kommt, dienend findet  
so was.*

*Wahrlich, ich sage euch, er wird ihn über all seine Besitztümer setzen.“*

*„Und an die Kinder der Fremden, die sich dem HERRN anschließen, um ihm zu dienen und  
den Namen des HERRN zu lieben und seine Diener zu sein, alle, die den Sabbat halten und ihn  
nicht entweihen, und die meinen Bund annehmen. ”*

**Appell:** Wollen Sie bereit sein, den Herrn Jesus zu sehen?

Ja

NEIN

**Anmerkungen:**

## LEKTION 11

# Tausend Jahre Frieden

*Goldener Vers:*

*„Und ich sah Throne; und sie setzten sich darauf,  
und es wurde ihnen Macht gegeben, zu richten; und  
ich sah die Seelen derer, die wegen des Zeugnisses  
Jesu und wegen des Wortes Jesu enthauptet worden waren  
Gott, und die weder das Tier noch sein Bild anbeteten,  
noch sein Malzeichen auf ihre Stirn noch auf ihre Hände  
empfangen; und sie lebten und regierten tausend Jahre  
mit Christus.“*

*(Offenbarung 20:4)*

# SONNTAG

Die Bibel stellt im Buch der Offenbarung einen Zeitraum von tausend Jahren vor, in dem ein Gericht über Jesus und diejenigen stattfinden wird, die ihn als Retter und Herrn angenommen haben – die Geretteten, die bei seiner Rückkehr noch am Leben sind, und die Geretteten, die gestorben sind in der Hoffnung auf sein Kommen.

Lassen Sie uns herausfinden, was uns das Wort Gottes über das Millennium offenbart. Welche Ereignisse markieren seinen Anfang und sein Ende und was wird in diesen tausend Jahren im Himmel und auf der Erde passieren?

## 1. Spricht die Bibel von einem Zeitraum von tausend Jahren? Offenbarung 20:4

*„Und ich sah Throne; und sie setzten sich darauf, und es wurde ihnen Macht gegeben, zu richten; und ich sah die Seelen derer, die wegen des Zeugnisses Jesu und wegen des Wortes Jesu enthauptet worden waren Gott, und die weder das Tier noch sein Bild anbeteten, noch sein Malzeichen auf ihre Stirn noch auf ihre Hände empfangen; und sie lebten und regierten tausend Jahre mit Christus.“*

### Wähle die richtige Antwort:

- a) Zwerg.
- b) Ja.
- c) Ich weiß es nicht.

## 2. Wen werden die Heiligen, die Gerechten, die Gott gehorchen, richten? 1 Kor 6:1 bis 3.

*„Wagen Sie es, wenn jemand von Ihnen eine Angelegenheit gegen einen anderen hat, vor Gericht zu gehen ungerecht und nicht vor den Heiligen?“*

*Wussten Sie nicht, dass die Heiligen die Welt richten werden? Nun, wenn die Welt von Ihnen beurteilt werden muss, sind Sie dann vielleicht unwürdig, die kleinsten Dinge zu beurteilen?*

*Wisst ihr nicht, dass wir die Engel richten werden? Wie viel mehr die Dinge, die zu diesem Leben gehören?“*

### Wähle die richtige Antwort:

- a) Der Gerechte wird niemanden verurteilen.
- b) Die Gerechten werden die Engel und die böse Welt richten.
- c) Die Gerechten werden von Engeln gerichtet.

## Sabbatschulstunde

Anmerkung: Aus diesen Abschnitten der Heiligen Schrift können wir deutlich erkennen, dass die Heiligen aller Zeiten im Jahrtausend im Werk des Gerichts mit Christus zusammenarbeiten werden.

### 3. Wie viele und welche Auferstehungen werden in der Bibel erwähnt?

**Markieren Sie V für wahre Aussagen und F für falsche Aussagen. Johannes 5:28,29 und Apostelgeschichte 24:15**

*„Wundert euch darüber nicht, denn es kommt die Stunde, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören und herauskommen werden. Diejenigen, die Gutes für die Auferstehung des Lebens getan haben; und diejenigen, die Böses getan haben, zur Auferstehung des Gerichts.“*

*„Wir haben die Hoffnung auf Gott, wie auch diese, dass es eine Auferstehung sowohl der Gerechten als auch der Ungerechten geben wird.“* a) ( ) Nur die

Gerechten werden in der Auferstehung des Gerichts auferstehen.

b) ( ) Es muss keine Auferstehung geben, denn diejenigen, die Jesus angenommen haben, sind bereits im Himmel und diejenigen, die ihn nicht angenommen haben, sind bereits in der Hölle.

c) ( ) Die Bibel erzählt uns von zwei Auferstehungen. Die Auferstehung des Lebens und die Auferstehung des Gerichts oder der Verdammnis.

d) ( ) Alle, die gestorben sind, werden auferstehen.

### 4. Wann wird die erste Auferstehung stattfinden, die in der Bibel die Auferstehung der Gerechten genannt wird, damit sie das ewige Leben erben? 1. Thessalonicher 4:16 und Offenbarung 20:6.

*„Denn der Herr selbst wird mit seinem Befehlswort, mit der Stimme des Erzengels, die er hört, und mit der Posaune Gottes, vom Himmel herabsteigen, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen.“*

*„Gesegnet und heilig ist, wer an der ersten Auferstehung teilhat; über ihn hat der zweite Tod keine Macht; im Gegenteil, sie werden Priester Gottes und Christi sein und tausend Jahre lang mit ihm regieren.“* Offb. 20:6

#### Wähle die richtige Antwort:

a) Es wird keine Auferstehung der Gerechten geben, wie sie bereits bei Jesus im Himmel sind.

b) Die Gerechten und die Ungerechten werden nach dem Tausendjährigen Reich auferstehen.

c) Die Auferstehung der Gerechten (derer, die im Glauben an Jesus gestorben sind) wird stattfinden, wenn Jesus auf diese Erde zurückkehrt.

# MONTAG

## 5. Was wird Christus mit den Heiligen tun, wenn er kommt? Johannes 14:3

*„Und wenn ich gehe und einen Ort für dich bereite, werde ich wiederkommen und dich dorthin bringen. Ich selbst, damit du auch sein kannst, wo ich bin.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Er wird die Heiligen bei sich aufnehmen.
- b) Es wird alle Lebenden töten.
- c) Du wirst mit ihnen hier auf der Erde bleiben.

Anmerkung: Mit anderen Worten: Christus wird sie in den Himmel bringen, um tausend Jahre lang mit ihm zu leben und zu regieren.

## 6. Wo sah Johannes in seiner Vision die Heiligen? Markieren Sie die richtige Alternative zu Offenbarung 7:9

*„Nach diesen Dingen sah ich, und siehe, eine Menge, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen und Stämmen und Völkern und Sprachen, stand vor dem Thron und vor dem Lamm, bekleidet mit weißen Gewändern und mit Palmen darin deine Hände;“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Johannes sah die Heiligen hier auf der Erde.
- b) Johannes sah die Heiligen vor dem Thron und vor dem Lamm stehen, mit weißen Kleidern und Palmen in ihren Händen.
- c) Johannes sah die Heiligen nicht, er sah nur Engel.

Hinweis: Dieser Text zeigt deutlich, dass alle Gerechten unmittelbar nach der ersten Auferstehung in den Himmel aufgenommen werden. Dies steht im Einklang mit den Worten Christi in Johannes 14:1 bis 3, wo er sagt: „Ich gehe hin, um euch einen Ort zu bereiten. Und wenn ich gehe und einen Ort für dich bereite, werde ich wiederkommen und dich zu mir nehmen, damit du auch sein kannst, wo ich bin. Petrus wollte zu diesen Häusern gehen, aber Jesus antwortete ihm: „Wohin ich gehe, kannst du mir jetzt nicht folgen; Später wirst du mir jedoch folgen. Johannes 13:36. Das

## Sabbatschulstunde

stellt klar, dass Christus, wenn er zur Erde zurückkehrt, um sein Volk zu suchen, es zum Haus seines Vaters im Himmel bringen wird.

### **7. Was wird mit den lebenden Bösen geschehen, wenn Christus kommt? Lukas 17:26 bis 30.**

*„Und wie es in den Tagen Noahs war, so wird es auch in den Tagen des Menschensohnes sein. Sie aßen, tranken, heirateten und wurden verheiratet, bis zu dem Tag, als Noah die Arche betrat und die Sintflut kam und sie alle verschlang.*

*So geschah es auch in den Tagen Lots: Sie aßen, tranken, kauften, verkauften, pflanzten und bauten;*

*Doch an dem Tag, als Lot Sodom verließ, regnete Feuer und Schwefel vom Himmel und verzehrte sie alle. So wird es an dem Tag sein, an dem der Menschensohn offenbart wird.“*

### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Sie werden durch den Glanz des Kommens Jesu zerstört.
- b) Sie werden mit Jesus in den Himmel aufgenommen.
- c) Sie werden auf der Erde zurückgelassen, um die große Trübsal zu ertragen.

Anmerkung: Der Apostel Paulus erklärt in 1. Thess. 5:3, dass die Gottlosen plötzlich vernichtet werden und nicht entkommen werden; Dann werden sie herumlaufen und sagen: Frieden und Sicherheit ...

Wenn Christus kommt, werden die Gerechten freigelassen und in den Himmel gebracht, und alle bösen Lebenden werden plötzlich vernichtet, wie sie es während der Sintflut getan haben.

Siehe auch: II Thess. 1:7 bis 9; Apo. 6: 14 bis 17; 19:11 bis 21; und Jer. 25: 30 bis 33.

Bis zum Ende des Jahrtausends wird es keine allgemeine Auferstehung der Bösen geben, was dazu führen wird, dass die Erde in diesem Zeitraum wüst und ohne menschliche Bewohner bleibt.

# DIENSTAG

**8) Markieren Sie V für wahre Antworten und F für falsche Antworten im Zusammenhang mit den folgenden Texten und beziehen Sie sich auf die Ereignisse, die**

**wird den Beginn des Jahrtausends im Himmel markieren:**

- Der) ( ) Die Wiederkunft Jesu. Und sie sprachen zu ihnen: „Ihr Männer von Galiläa, warum steht ihr da und blickt in die Höhe? Dieser Jesus, der von dir in den Himmel gegangen ist, wird auf die gleiche Weise kommen, wie du ihn aufsteigen sahst.“ Apostelgeschichte 1:11.
- b) ( ) Der Tod der Bösen durch die Erscheinung des Herrn Jesus. „Dann wird tatsächlich der Böse offenbart werden, den der Herr Jesus mit dem Hauch seines Mundes töten und durch die Offenbarung seines Kommens vernichten wird.“ 2. Thessalonicher 2:8.
- w) ( ) Entrückung der Gerechten. „Für den Herrn selbst... werden vom Himmel herabsteigen, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen; Danach werden wir, die Lebenden, die übrig bleiben, entrückt... um dem Herrn in der Luft zu begegnen.“ 1. Thessalonicher 4:17.
- D) ( ) Die Auferstehung der verstorbenen Gerechten und ihre Verwandlung. „Wir werden nicht alle schlafen, aber wir werden alle im Handumdrehen verwandelt sein, wenn die letzte Posaune erklingt. Die Posaune wird erschallen, die Toten werden unverweslich auferstehen und wir werden verwandelt werden.“ 1. Korinther 15:51,52.

Hinweis: Das Millennium ist die letzte Periode der großen Woche der göttlichen Zeit. Er kommt nach sechstausend Jahren der Sünde und ist ein großer Sabbat der Ruhe für die Erde und für Gottes Volk.

Es folgt auf das Ende der evangelischen Ära und geht der Errichtung des ewigen Reiches Gottes auf Erden voraus. Er verstand, was die Bibel „den Tag des Herrn“ nennt. Es ist am Anfang und am Ende von einer Auferstehung geprägt. Der Anfang ist durch die Ausschüttung der siebten Plage gekennzeichnet, gefolgt vom zweiten Kommen Jesu auf die Erde, der Auferstehung der gerechten Toten, der Gefangennahme Satans und der Überführung der Gerechten oder Heiligen, die noch lebten, in den Himmel.

**9) Welche Beschreibung gibt der Prophet Jeremia von der Erde während dieser Zeit? Jeremia 4:23 bis 26.**

*„Ich schaute auf die Erde, und siehe, sie war formlos und leer; auch die Himmel, und sie hatten kein Licht.*

*Ich schaute auf die Berge, und siehe, sie bebten; und alle Hügel bebten.*

## Sabbatschulstunde

*Ich schaute, und siehe, da war kein Mensch; und alle Vögel des Himmels waren geflohen.*

*Ich sah auch, dass das fruchtbare Land eine Wüste war; und alle ihre Städte wurden zerstört schlecht vor dem HERRN, vor der Glut seines Zorns.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Es gab keinen Mann; Die Erde war eine Wüste und die Städte waren Ruinen.
- b) Die Städte waren voller schlechter Menschen und großer Verwirrung.
- c) Die Erde war so schön wie bei ihrer Erschaffung durch Gott.

Hinweis: Zum Zeitpunkt der Wiederkunft Christi wird die Erde in einen chaotischen Zustand verfallen – in einen Trümmerhaufen. Die Berge werden von ihrem Platz entfernt; und die Erde wird in einem Zustand der Dunkelheit, des Terrors und der Trostlosigkeit sein; verlassen. Siehe Jesaja. 24: 1 und 2- Rev. 6:14 bis 17.

### 10. Was wird zu dieser Zeit mit den Bösen geschehen? Jesaja 24: 21 und 22

*„Und es wird an jenem Tag geschehen, dass der HERR die Heere aus der Höhe strafen wird. Ras und die Könige der Erde auf der Erde.*

*Und sie werden als Gefangene in einem Kerker versammelt und in einem Gefängnis eingesperrt werden; und wiederum werden sie nach vielen Tagen bestraft.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Sie werden wie in einem Gefängnis eingesperrt.
- b) Sie werden mit Christus leben und regieren.
- c) Sie werden mit Jesus in den Himmel kommen.

## MITTWOCH

### 11) Was passiert mit Satan und seinen Engeln während der tausend Jahre?

#### Wähle die richtige Antwort. Offenbarung 20:1-3

*„Dann sah ich einen Engel vom Himmel herabsteigen, der in seiner Hand den Schlüssel zum Abgrund und eine große Kette hielt. Er ergriff den Drachen, die uralte Schlange, den Teufel, Satan, und fesselte ihn für tausend Jahre, warf ihn in den Abgrund, schloss ihn ein und versiegelte ihn*

*dass er die Nationen nicht länger verführen solle, bis die tausend Jahre vollendet seien.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Satan und seine Engel täuschen weiterhin und verursachen Schmerz und Leid.
- b) Satan, der Anführer der Rebellion, und seine Engel sind in der Falle und haben niemanden, den sie täuschen könnten, da die Erde trostlos und ohne jemanden sein wird.
- c) Satan und seine Engel werden in der Lage sein, Buße zu tun und eine weitere Chance zu haben, sich an Gott zu wenden.

Anmerkung: Während des Zeitraums von tausend Jahren liegt die Erde wüst; Satan und seine Engel bleiben hier und denken über all die Zerstörung und Verwüstung nach, die sie verursacht haben. Sie haben niemanden, den sie täuschen, in Versuchung führen oder misshandeln könnten, und sie können auch die Erde nicht verlassen. Es wird tausend Jahre dauern, über die Rebellion nachzudenken, die im Himmel provoziert und auf die Erde gebracht wurde.

Der Begriff Abgrund, Gen. 1:1 gilt hier für die Erde in ihrem trostlosen, verlassenen, chaotischen, dunklen und unbewohnten Zustand. In diesem Zustand wird es tausend Jahre lang bleiben. Dies wird in dieser Zeit das dunkle Gefängnis Satans sein. Hier, zwischen den Gebeinen der bösen Toten, die anlässlich der Wiederkunft Christi den Tod erlitten haben; Angesichts der zerstörten Städte und der Trümmer und Ruinen all des Prunks und der Macht dieser Welt wird Satan Gelegenheit haben, über die Ergebnisse seiner Rebellion gegen Gott nachzudenken. Aber Jesajas Prophezeiung besagt: „Sie werden nach vielen Tagen heimgesucht werden.“

**12. Was wird zur Zeit des Millenniums mit Himmel und Erde geschehen? Markieren Sie gemäß den vorgelegten Bibeltexten V für wahre Antworten und F für falsche Antworten.**

- a) ( ) Zur Zeit des Millenniums werden die Gerechten regieren und mit Jesus im Himmel leben.“ Ich sah auch Throne, und auf diesen saßen diejenigen, denen die Vollmacht gegeben worden war, zu richten ... und sie lebten und regierten tausend Jahre lang mit Christus.“  
Offenbarung 20:4
- b) ( ) Die Bösen bleiben tausend Jahre lang tot. „Diejenigen, die der Herr an jenem Tag dem Tod übergibt, werden sich von einem Ende der Erde bis zum anderen erstrecken; Sie werden nicht betrauert werden, noch

## Sabbatschulstunde

geerntet oder begraben; Sie werden wie Mist auf der Erde sein.“ Jeremia 25:33

c) ( ) Die Erde wird leer sein. „Ich schaute auf die Erde und sie war formlos und leer; zu den Himmeln, und sie hatten kein Licht ... Ich schaute, und siehe, da war kein Mensch, und alle Vögel des Himmels waren geflohen.“ Jeremia 4:23,25

d) ( ) Satan wird in der Falle sitzen, weil er niemanden hat, den er in Versuchung führen kann. „Er ergriff den Drachen, die alte Schlange, den Teufel, Satan, und fesselte ihn für tausend Jahre.“ Apokalypse

Es ist) ( ) Diejenigen, die nicht mit Jesus entrückt wurden, werden im Jahrtausend hier auf der Erde die große Drangsal durchmachen. „Der Rest der Toten lebte erst wieder, als die tausend Jahre vollendet waren.“

Offenbarung 20:5

F) ( ) Die Gerechten richten die Engel und die Bösen im Himmel während der tausend Jahre. „Oder wisst ihr nicht, dass die Heiligen die Welt richten werden?“ 1. Korinther 6:2

## DONNERSTAG

**13. Wann werden die Bösen auferstehen, damit sie verurteilt werden? Wähle die richtige**

**Antwort. Offenbarung 20:5**

*„Der Rest der Toten wurde erst lebendig, als die tausend Jahre vollendet waren...“*

**Wähle die richtige Antwort:**

- a) Nach den tausend Jahren werden die Bösen auferstehen oder wiederbeleben.
- b) Es wird keine Auferstehung der Bösen geben, da sie bereits in der Hölle sind.
- c) Die Bösen kehren ins Leben zurück und inkarnieren erneut, um ein anderes zu haben  
Chance, Jesus anzunehmen.

**14. Was passiert mit Satan am Ende der tausend Jahre? Offb. 20:3,7,8**

*„Er warf ihn in den Abgrund, verschloss ihn und versiegelte ihn, damit sie die Nationen nicht mehr verführten, bis die tausend Jahre vollendet waren... Aber wenn die tausend Jahre vollendet waren, wird Satan aus seinem Reich erlöst.“ Gefängnis und wird hinausgehen, um die Nationen zu verführen*

*die es in allen vier Ecken der Erde gibt... um sie zum Kampf zu versammeln. Ihre Zahl ist wie Sand im Meer.*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Satan wird aus seinem Gefängnis entlassen und wird ausziehen, um die Nationen, das heißt die auferstandenen Bösen, zu verführen.
- b) Satan bittet Gott um Vergebung für seine Rebellion.
- c) Satan wird von den Bösen, die auferstehen, verfolgt und getötet.

Anmerkung: Am Ende der tausend Jahre kommt Christus in Begleitung der Heiligen erneut auf die Erde, um das Gericht über die Bösen zu vollstrecken und die Erde durch eine Erholung darauf vorzubereiten, die ewige Heimat der Gerechten zu sein. Zu diesem Zeitpunkt werden die bösen Toten aller Zeiten als Reaktion auf den Ruf Christi zum Leben erwachen. Dies ist die zweite Auferstehung, die Auferstehung der Verdammnis. Die Bösen werden mit demselben rebellischen Geist wiederbelebt, den sie einst besaßen. Dann wird Satan aus seiner langen Zeit der Gefangenschaft und Untätigkeit befreit.

**15. Was beginnt Satan zu tun? Offenbarung 20:7 und 8**

*„Aber wenn die tausend Jahre vollendet sind, wird Satan aus seinem Gefängnis entlassen und wird ausziehen, um die Nationen in allen vier Enden der Erde zu verführen, ... um sie zum Kampf zu versammeln. Ihre Zahl ist wie Sand im Meer.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Satan verführt die Nationen, um sie zum Kampf oder Krieg zu versammeln.
- b) Satan bittet Jesus um Vergebung, da er seine Fehler erkennt.
- c) Satan rennt in alle Himmelsrichtungen, glücklich, weil er frei ist.

**FREITAG**

**16. Welches andere Ereignis ereignet sich am Ende der tausend Jahre?  
Offenbarung 21:1,2 und Sacharja 14:4,10.**

## Sabbatschulstunde

*„Ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde ... Ich sah auch die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, vorbereitet wie eine Braut, geschmückt für ihren Ehemann.“ Offb. 21:1,2*

*„An jenem Tag werden seine Füße auf den Ölbergen stehen, die Jerusalem im Osten gegenüberstehen; Der Ölberg wird in zwei Hälften geteilt, nach Osten und Westen, und es wird ein sehr großes Tal geben. Die Hälfte des Berges wird sich nach Norden und die Hälfte nach Süden verschieben, und das ganze Land wird wie die Ebene von Geba und Rimmon südlich von Jerusalem werden.“ Zc. 14:4,10*

### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Es wird eine gewaltige Explosion auf der Erde geben.
- b) Die Erde wird verschwinden.
- c) Das Neue Jerusalem wird wie geschmückt vom Himmel herabsteigen Ehemann.

### **17. Was wird Satan nach dem Abstieg des Neuen Jerusalem vom Himmel auf die Erde zusammen mit den bösen und bösen Engeln tun und was wird mit ihnen geschehen?**

#### **Offenbarung 20:8.981**

*„Und er wird ausziehen, um die Nationen zu verführen, die in allen vier Enden der Erde sind, von Gog bis Magog, um sie zum Kampf zu versammeln. Ihre Zahl ist wie Sand im Meer. Dann marschierten sie über die Erdoberfläche und belagerten das Lager der Heiligen und die geliebte Stadt; Aber Feuer kam vom Himmel und verzehrte sie.“*

### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Sie werden sich vereinen, um Gott zu preisen und seine Gerechtigkeit anzuerkennen.
- b) Sie werden versuchen, die heilige Stadt einzunehmen und sie zu belagern; Aber Feuer wird vom Himmel herabkommen und sie alle verbrennen und sie ein für alle Mal töten.
- c) Sie sind erstaunt über die Schönheit der Stadt und vergessen, gegen Jesus zu kämpfen.

Anmerkung: Dies ist der letzte Akt im großen Streit zwischen Christus und Satan. Dort trifft sich zum ersten Mal die gesamte Menschheit. Dort findet die ewige Trennung der Gerechten und Bösen statt. Bei dieser Gelegenheit wird im Feuersee das göttliche Gericht über die Bösen vollstreckt. Dies ist der zweite Todesfall. Er stellt

ein Ende der großen Rebellion gegen Gott und seine Regierung. Dann ist die Stimme Gottes zu hören, als er auf seinem Thron sitzt und zu den Heiligen sagt: „Siehe, ich mache alles neu“, und aus den rauchenden Ruinen der alten Erde erheben sie sich vor den entrückten Augen von Millionen die Erlösten, „einen neuen Himmel und eine neue Erde“, wo sie ein ewiges Erbe und eine ewige Heimat finden werden.

**18. Wie wird das Ende für die Bösen sein, die Gottes Einladung zur Erlösung missachtet haben? Maleachi 4:1,3**

*„Denn siehe, der Tag kommt und brennt wie ein Ofen; alle Stolzen und alle, die Böses tun, werden Stoppeln sein; Und der Tag, der kommt, wird sie verbrennen, spricht der Herr der Heerscharen, sodass er ihnen weder Wurzel noch Zweig übrig lässt. Ihr werdet die Bösen mit Füßen treten, denn an dem Tag, den ich bereiten werde, werden sie Asche unter euren Fußsohlen sein, spricht der Herr der Heerscharen.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Sie werden für immer im Feuer der Hölle brennen.
- b) Sie werden gequält, bis sie für ihre Sünden bezahlen, und dann werden sie eine andere haben Chance, Gottes Einladung anzunehmen.
- c) Asche wird gemacht; von ihnen wird nichts mehr übrig bleiben.

## SAMSTAG

Mit der Familie meditieren und lernen.

**19. Wird sich Gott über den Tod der Bösen freuen? Hesekiel 33:11**

*„Sag ihnen: So wahr ich lebe, ich habe kein Gefallen am Tod des Gottlosen, sondern daran, dass der Gottlose von seinem Weg abweicht und am Leben bleibt.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Gott hat sich nie über den Tod der Bösen gefreut oder war zufrieden damit. Er gab seinen einzigen Sohn hin, um für sie zu sterben, aber sie entschieden sich, sich von Gott zu trennen.
- b) Ja, weil sie keine Vergebung akzeptierten und ein Leben in Freiheit vorzogen

## Sabbatschulstunde

Ungehorsam. c)

Der Tod der Bösen ist Gott gleichgültig.

### 20. Was wird der Lohn der Gerechten sein? Psalmen 37:29

*„Die Gerechten werden die Erde erben und für immer darin wohnen.“ Ps. 37:29*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

a) Sie werden für immer auf der wiederhergestellten Erde als Erbe wohnen. b) Sie werden für immer im Himmel bei Jesus bleiben. c) Sie werden sich an denen rächen, die sie misshandelt haben.

Vollstreckung des Schlussurteils

**Appell:** Möchte ich beten, damit die Verheißung eines neuen Himmels und einer neuen Erde, auf der Gerechtigkeit herrscht, in meinem Leben Wirklichkeit werden kann?

Ja

NEIN

#### Anmerkungen:

## LEKTION 12

# Der Ursprung, die Geschichte und **Satans Schicksal**

*Goldener Vers:*

*„Wer Sünde begeht, ist vom Teufel; denn der Teufel sündigt von Anfang an. Zu diesem Zweck erschien der Sohn Gottes: um die Werke des Teufels zu zerstören.“*

*(1. Johannes 3:8)*

## SONNTAG

Der Feind Gottes und der Menschen möchte, dass wir ihn als eine folkloristische, legendäre Figur sehen, die niemandem Angst oder Bedrohung einflößt. Es ist sein Plan, dies zu tun, weil er auf diese Weise die Freiheit hat, zu täuschen und die Heiligen Schriften zu verdrehen.

Wenn wir einen Gegner nicht sehen oder zulassen, wie sollen wir ihn bekämpfen?

Ziel dieser Studie ist es zu klären, was die Bibel über diesen Feind sagt und wie man seine Fallen und Unwahrheiten überwinden kann, indem man dem Beispiel Jesu folgt.

### 1. Hat außer der Menschheitsfamilie noch jemand gesündigt? 2. Petrus 2:4

*„Denn wenn Gott den Engeln, die gesündigt haben, nicht vergibt, sondern sie in die Hölle wirft und sie den Ketten der Finsternis übergibt, damit sie für das Gericht aufbewahrt werden.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Niemand hat gesündigt.
- b) Ja, einige Engel haben auch gesündigt.
- c) Nur Männer haben gesündigt.

### 2. Wie heißt derjenige, der die Engel in die Sünde verführte? Markieren Sie die richtige Alternative. Matthäus 25:41

*„Dann wird er auch zu denen zu seiner Linken sagen: Geht weg von mir, verflucht, ins ewige Feuer, vorbereitet für den Teufel und seine Engel;“ Mt 25:41*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Gabriel.
- b) Teufel.
- c) Verflucht.

### 3. Unter welchen anderen Namen ist der Teufel bekannt? Geben Sie T für die richtige Antwort oder F für die falsche Antwort ein. Offenbarung 12:9 und Jesaja 14:12.

*„Und der große Drache wurde vertrieben, diese alte Schlange, genannt der Teufel, und Satan, der die ganze Welt verführt; er und seine Engel wurden auf die Erde geschleudert*

## Sabbatschulstunde

wurden damit freigelassen.“

„Wie bist du vom Himmel gefallen, oh Morgenstern, Tochter des Morgens! Wie wurdest du zu Boden geschmettert, du, der du die Nationen geschwächt hast!“

- a) ein Drache.
- b)  Luzifer.
- c)  Alte Schlange.
- d)  Engel des Lichts.
- e)  Satan

**4. In welchem Zustand befand sich Satan, als er erschaffen wurde? Markieren Sie die richtige Alternative. Hesekiel 28:15**

„Du warst vom Tag deiner Erschaffung bis zu deinem Tag in deiner Art perfekt  
Ich habe Unrecht an dir gefunden.“

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Schöpfer.
- b) Perfekt.
- c) Voller Ungerechtigkeiten oder Sünden.

**5. Wie wurde Satan vom Herrn Jehova beschrieben? Hesekiel 28:12 bis 14.**

**Platzieren Sie T für eine wahre Antwort oder F für eine falsche Antwort.**

„Menschensohn, erhebe ein Klagelied über den König von Tyrus und sprich zu ihm:  
So spricht Gott, der Herr: Du warst das Siegel des Maßes, voller Weisheit und vollkommen an Schönheit. Du warst in Eden, dem Garten Gottes; Von jedem kostbaren Stein war deine Hülle: Sardonjx, Topas, Diamant, Türkis, Onyx, Jaspis, Saphir, Karfunkel, Smaragd und Gold; in dir wurden deine Trommeln und deine Pfeifen gemacht; Sie wurden am Tag Ihrer Erschaffung vorbereitet.

Du warst der Cherub, gesalbt zur Bedeckung, und ich habe dich gefestigt; Du warst auf dem heiligen Berg Gottes, inmitten der feurigen Steine bist du gewandert.“

- a)  Voller Weisheit.
- b)  vollkommen in Schönheit.
- c)  war ein gesalbter Cherub.
- d)  Luzifer war der Schöpfer.

Anmerkung: Wir können sehen, dass Satan vor dem Sündenfall ein hoher und erhabener Engel war; überragend an Weisheit und Schönheit. Der Hinweis auf Trommeln und Pfeifen, Musikinstrumente, weist darauf hin, dass er ein Chorsänger im Himmel war und die Lieder der Engelschar leitete. Im himmlischen Heiligtum bedeckte der Cherub den Gnadenthron. Siehe Hebr. 9:5; Salz; 99:1 und Bsp. 25:22

## MONTAG

### 6. Wie fiel dieser Engel, der den Cherub bedeckte, in Sünde? Markieren Sie die richtige Alternative. Jesaja. 14: 13 und 14.

*„Und du hast in deinem Herzen gesagt: Ich werde in den Himmel aufsteigen, ich werde meinen Thron über die Sterne Gottes erhöhen und ich werde auf dem Berg der Gemeinde sitzen, an den Seiten des Nordens. Ich werde in die Höhen der Wolken aufsteigen und werde wie der Allerhöchste sein.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Satan ist nicht in Sünde gefallen.
- b) Er wollte den Platz Gottes; Ich wollte Gott sein.
- c) Satan kämpfte gegen Gott.

Hinweis: In den inspirierenden Worten König Salomos geht Stolz oder Hochmut dem Verderben voraus, und ein hochmütiger Geist geht dem Sündenfall voraus (Spr. 16,18). Luzifer, der Lichtbringer, war nicht zufrieden mit all den Segnungen, Gaben und Talenten, die Gott ihm schenkte; vielmehr sehnte er sich nach dem Platz Gottes oder begehrte ihn. Siehe Jesaja 14:12.

### 7. Warum wurde Satan von seiner hohen Position abgesetzt? Hesekeil 28:16,17

*„In der Vervielfachung deines Gewerbes erfüllten sie dein Inneres mit Gewalt, und du hast gesündigt; Darum habe ich dich entweiht vom Berg Gottes geworfen und dich, o beschützender Cherub, inmitten der feurigen Steine umkommen lassen. Dein Herz wurde erhoben wegen deiner Schönheit, du hast deine Weisheit verdorben wegen deiner Ausstrahlung; Ich habe dich zu Boden geworfen, ich habe dich vor die Könige gestellt, damit sie auf dich blicken.“*

## Sabbatschulstunde

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Weil er von den anderen Engeln angeklagt wurde.
- b) Weil er sich selbst verdorben und gesündigt hat.
- c) Weil er sehr schön und brillant war.

### 8. Wohin wurden Satan und seine Engel geworfen, als sie den Berg Gottes verließen?

#### 2. Petrus 2:4

*„Denn wenn Gott den Engeln, die gesündigt haben, nicht vergeben hat, sondern sie in die Hölle geworfen und den Ketten der Finsternis überlassen hätte, damit sie für das Gericht aufbewahrt würden.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Zur Hölle, einem Abgrund der Dunkelheit.
- b) In ein anderes besseres Land.
- c) Sie wurden zerstört.

Hinweis: Dieser Ort ist die Dunkelheit, die die Welt umhüllt. Es ist ein Symbol spiritueller Dunkelheit – ein völliger Mangel an Hoffnung und Verzweiflung in Rebellion und Sünde. Als Satan den Menschen zur Sünde verführte, bedeckte Dunkelheit diese Welt.

Gott ließ den Menschen jedoch nicht ohne Hoffnung. In seiner Barmherzigkeit und großen Liebe ließ er das „Licht des Evangeliums der Herrlichkeit Christi“ leuchten, um die Menschen aus der „Finsternis in sein wunderbares Licht“ zu rufen.

## DIENSTAG

Es besteht kein Zweifel, dass der Feind und seine Engel eine Zeit der Gnade und Gelegenheit hatten, ihre Sünden zu bereuen. Ihr Schicksal ist das Ergebnis hartnäckiger Rebellion und des beharrlichen Verharrens in der Sünde, trotz der Gnade und des Angebots der Vergebung. Deshalb wurden sie aus dem Himmel vertrieben.

### 9. Der Apostel Johannes offenbart den Konflikt, der im Himmel stattfand. Wie endete der Kampf? Offenbarung 12:7 bis 9.

*„Und es gab eine Schlacht im Himmel; Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen, und der Drache und seine Engel kämpften;*

*Aber sie konnten sich nicht durchsetzen, noch wurde ihr Platz im Himmel gefunden.*

*Und der große Drache wurde hinausgeworfen, diese alte Schlange, genannt Teufel und Satan, der die ganze Welt verführt; Er wurde auf die Erde geworfen, und seine Engel wurden mit ihm geworfen.“*

- a) Der Teufel und seine Engel siegten und kehrten an ihren Platz im Himmel zurück.
- b) Der Teufel und seine Engel wurden aus dem Himmel vertrieben und er wurde auf die Erde geworfen.
- c) Alle schlossen Frieden und lebten glücklich bis ans Ende ihrer Tage.

#### **10. Hat Jesus diese Worte bestätigt? Lukas 10:17,18**

*„Und die Siebzig kehrten voller Freude zurück und sprachen: Herr, bei Deinem Namen, die Dämonen!“*

*Kinder unterwerfen sich uns. Und er sagte zu ihnen: Ich sah, wie Satan wie ein Blitz vom Himmel fiel.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Jesus sah, wie Satan aufstieg.
- b) Jesus sah, wie Satan vom Himmel fiel.
- c) Jesus sah Satan nicht.

#### **11. Ist Satan nach seinem Fall wieder vor Gott erschienen?**

##### **Beachten Sie, woher er sagte, dass er kam. Hiob. 2:1,2**

*„Und es kam ein anderer Tag, als die Söhne Gottes kamen, um sich vor den HERRN zu stellen, und auch Satan kam unter sie, um sich vor den HERRN zu stellen.*

*Da sagte der HERR zu Satan: Woher kommst du? Und Satan antwortete dem HERRN und sprach: Um die Erde herumgehen und darin umherwandeln.*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Satan war nie wieder vor Gott.
- b) Satan umgab Himmel und Erde.
- c) Satan stellte sich vor Gott und sagte, dass er von der Erde käme.

Anmerkung: Indem der Feind den Menschen zur Sünde verführte, usurpierte er die Herrschaft des Menschen über die Erde (Röm. 6:16; 2. Petr. 2:19). Er beansprucht die Erde als sein Königreich (Lukas 4:6). Deshalb bot er, als er Christus versuchte, die Königreiche an

## Sabbatschulstunde

dieser Welt. Als „Gott“ und Herrscher dieser Welt präsentierte sich Satan viertausend Jahre lang vor der Kreuzigung Jesu vor Gott unter den Vertretern anderer Welten als Vertreter der Erde. Nach dem Tod Christi, des Sohnes Gottes, wurde Satan aus diesem Rat oder dieser Versammlung ausgeschlossen und durfte daran nicht teilnehmen. Dies war sein zweiter Sündenfall, auf den Christus zweifellos kurz vor seiner Kreuzigung anspielte, als er sagte: „Jetzt ist das Gericht dieser Welt; Jetzt wird der Fürst dieser Welt vertrieben.“ Johannes 12:31. Sein endgültiger Fall und seine Zerstörung stehen noch bevor.

### MITTWOCH

#### **12. Wie war der Charakter des Teufels seit seinem Fall? Markieren Sie die richtige Alternative. 1. Johannes 3:8**

*„Wer Sünde begeht, ist vom Teufel; denn der Teufel sündigt von Anfang an.*

*Zu diesem Zweck erschien der Sohn Gottes: um die Werke des Teufels rückgängig zu machen.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Er lebt in Sünde.
- b) Er hat nur am Anfang gesündigt.
- c) Er hat bewiesen, dass er Buße getan hat.

#### **13. War Satan jemals in der Wahrheit? Johannes 8:44**

*„Du bist von deinem Vater, dem Teufel, und du willst die Wünsche deines Vaters erfüllen.*

*Er war von Anfang an ein Mörder und stand nicht zur Wahrheit, weil in ihm keine Wahrheit ist. Wenn er lügt, spricht er aus dem, was ihm gehört, denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Er war nie in der Wahrheit.
- b) Er war in der Wahrheit und blieb nicht in der Wahrheit.
- c) Gott hat Satan als Sünder erschaffen.

Hinweis: Der Ausdruck „stand nicht in der Wahrheit“ impliziert, dass der Feind einst in der Wahrheit stand, aber nicht in ihr blieb.

**14. Welchen Bezug zum „Prinzip“ haben wir in der Bibel? Markieren Sie die richtige Alternative. Genesis 1:1**

*„Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Der Anfang der Bibel.
- b) Das Prinzip der Schöpfung Gottes.
- c) Der Eintritt der Sünde.

**15. Jesus sagte: Was ist Satan, abgesehen davon, dass er ein Mörder oder Mörder ist?**

**Johannes 8:44**

*„Du bist von deinem Vater, dem Teufel, und du willst die Wünsche deines Vaters erfüllen. Er war von Anfang an ein Mörder und stand nicht zur Wahrheit, weil in ihm keine Wahrheit ist. Wenn er lügt, spricht er aus dem, was ihm gehört, denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Lügner und Vater der Lügen.
- b) Sehr selbstbewusst.
- c) Verantwortlich dafür, viele gute Dinge zu tun.

Hinweis: Wenn Jesus sagt, dass Satan der Vater der Lügen ist, können wir sicher sein, dass die erste Lüge von ihm gesprochen wurde. Mit dem Teufel begannen alle möglichen Lügen.

**DONNERSTAG**

HOLKST

Am Ende der Schöpfung sagte Gott Adam und Eva, was das Ergebnis ihres Ungehorsams sein würde oder was passieren würde, wenn sie die Frucht essen würden.

## Sabbatschulstunde

verboten. Gott sagte: Du wirst mit Sicherheit sterben.

### 16. Was sagte der Teufel zu Eva, als er darüber sprach? Genesis 3:4

*„Dann sagte die Schlange zu der Frau: Ihr werdet nicht sterben.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Dass Gott Recht hatte.
- b) Dass Gott die Wahrheit gesagt hat.
- c) Dass Gott nicht die Wahrheit gesagt hat; sie würden nicht sterben.

Anmerkung: Die Bibel stellt in ihren Aufzeichnungen dar, dass dies die erste Lüge sei; eine direkte Verleugnung des Wortes Gottes. Indem er Eva überredete, an sie zu glauben, verführte Satan unsere ersten Eltern zur Sünde, und da der Lohn der Sünde der Tod ist, verursachte er dadurch ihren Tod und wurde so zum ersten Mörder. Die Lüge ist daher die Zwillingschwester des Mordes und eines der abscheulichsten Dinge für Gott, den Gott der Wahrheit.

*„Was die Lügner betrifft, ihr Teil wird im Feuersee sein, der wie Feuer und Schwefel brennt.“*  
Offenbarung 21:8,27; Offenbarung 22:15; Sprüche 6:16 bis 19 und Sprüche 12:19.

### 17. Was war die Folge des Eindringens der Sünde? Römer 5:12 e19; 1. Johannes 5:19; 1. Korinther 15:22

*„Da nun durch einen Menschen die Sünde in die Welt kam und durch die Sünde der Tod, Ebenso kam der Tod über alle Menschen, weil alle gesündigt hatten.“*

*„Wir wissen, dass wir Gott gehören und dass die ganze Welt in den Händen des Bösen ist.“*

*„Denn wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Der Tod ging durch die Sünde von Adam und Eva auf alle über.
- b) Wir werden zu Sündern und daher dem Tod unterworfen.
- c) Es gab kein Ergebnis.

## FREITAG

**18. Was tat Satan, als Jesus kam, um den Menschen zu erlösen? Markieren Sie die richtige Alternative.**

**Markus 1:12,13; Matthäus 4:1-4**

*„Und sogleich trieb ihn der Geist in die Wüste. Und da war er vierzig Tage in der Wüste, von Satan versucht. Und er lebte inmitten der wilden Tiere, und die Engel dienten ihm.“*

*„Dann wurde Jesus vom Geist in die Wüste geführt, um vom Teufel versucht zu werden.*

*Und nachdem er vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, wurde er danach hungrig;*

*Und als der Versucher zu ihm kam, sagte er: Wenn du der Sohn Gottes bist, befehl, dass diese Steine zu Brot werden.*

*Aber er antwortete und sprach: Es steht geschrieben: „Der Mensch soll nicht vom Brot allein leben; sondern von jedem Wort, das aus dem Mund Gottes kommt.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Er ging, um mit Jesus zu sprechen, da er sein Freund war.
- b) Er ging, um Jesus zur Sünde zu verführen.
- c) Er kümmerte sich nicht einmal um Jesus.

**19. Wie war die Versuchung Jesu? Hebräer 4:15**

*„Denn haben wir nicht einen Hohepriester, der nicht mit uns sympathisieren kann? Schwächen; sondern Einer, der wie wir in allen Punkten versucht wurde, aber ohne Sünde.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Jesus wurde versucht und sündigte nicht, weil er göttlich war.
- b) Jesus wurde auf jede Art und Weise versucht wie wir, aber er hat nicht gesündigt.
- c) Jesus konnte nicht versucht werden, weil er Gott war.

**20. Was hat die Kirche Christi seit seinen Tagen gelitten? Markieren Sie die richtige Alternative.**

**Offenbarung 12:13**

*„Und als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen wurde, verfolgte er die Frau, die hatte das männliche Kind zur Welt gebracht.“ Offb. 12:13*

## Sabbatschulstunde

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Die Kirche wurde von Christus sehr gesegnet.
- b) Die Kirche hat Verfolgung erlitten.
- c) Die Kirche hat Hunger und Durst gelitten.

Hinweis: Tausende von Gottes Volk wurden seit Beginn getötet der christlichen Ära, durch heidnische und päpstliche Verfolgungen, angezettelt von Satan.

### 21. Warum ist die Kirche heute dem Zorn Satans ausgesetzt? Offenbarung

#### 12:17

*„Und der Drache wurde zornig über die Frau und zog aus, um Krieg zu führen mit dem Rest ihres Samens, der die Gebote Gottes hält und das Zeugnis von Jesus Christus hat.“*

- a) Weil sie Gottes Gebote halten und das Zeugnis Jesu haben.
- b) Weil die Kirche der Welt gleich ist.
- c) Weil es Freundlichkeit, Liebe und Hilfe für andere predigt.

Anmerkung: Der Feind hat gesündigt, Gottes Gebote übertreten, weil er diese Gebote nicht annimmt und auch Jesus hasst, der aus Liebe zu uns sein Leben gegeben hat. Wenn jemand wie Jesus lebt, wird er auch von ihm gehasst und verfolgt.

## SAMSTAG

Mit der Familie meditieren und lernen.

### 22. Wie wird Satan die Menschen in den letzten Tagen täuschen? Offenbarung

#### 13:14

*„Und er verführt diejenigen, die auf der Erde wohnen, mit Zeichen, die er in der Gegenwart des Tieres tun durfte, indem er denen, die auf der Erde wohnen, befiehlt, ein Bild für das Tier zu machen, das die Wunde des Schwertes erhalten hatte und am Leben blieb.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Mit Zeichen und Wundern.
- b) Er wird niemanden täuschen.
- c) Jeder weiß bereits, dass er ein Betrüger ist.

Hinweis: Dies bezieht sich auf spirituelle Manifestationen und Wunder, die den Zweck haben, Menschen in Irrtum und Täuschung zu bestätigen. Nicht jedes Wunder wird von Gott getan.

### **23. Wer kann Signale setzen? Offenbarung 16:14**

*„Denn sie sind Geister von Dämonen, die Wunder tun; die den Königen der Erde und der ganzen Welt entgegengehen, um sie an diesem großen Tag des allmächtigen Gottes zum Kampf zu versammeln.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Nur Gott kann Wunder und Zeichen vollbringen.
- b) Nur Jesus kann Wunder und Zeichen vollbringen.
- c) Dämonengeister vollbringen auch Zeichen und Wunder.

### **24. Warum werden Menschen getäuscht? 2. Timotheus 2:10 bis 12. Siehe auch 1. Könige 22:20 bis 22.**

*„Darum leide ich alles um der Auserwählten willen, damit auch sie das Heil erlangen, das in Christus Jesus ist, mit ewiger Herrlichkeit. Dies ist ein treues Wort: Wenn wir mit ihm sterben, werden wir auch mit ihm leben; Wenn wir leiden, werden wir auch mit Ihm herrschen; Wenn wir ihn verleugnen, wird er uns auch verleugnen;“ II Tim. 2:10-12*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Weil sie naiv sind.
- b) Weil sie sich über Ungerechtigkeit freuen und die Wahrheit nicht lieben.
- c) Männer werden nicht getäuscht.

Anmerkung: Beim Studium der tausend Jahre haben wir gesehen, dass Satan sein Leben voller Betrug, Lügen und Bösem nur dann unterbrechen wird, wenn es keine Menschen mehr auf der Erde gibt. Ihre Verurteilung ist gerecht. Nur indem man Satan und seinen Anhängern ein Ende setzt; Menschen und Engel, Erde und Himmel werden in der Lage sein, die Geschichte der Sünde und des Todes auszulöschen.

### **25. Was ist Satans endgültiges Schicksal? Hesekiel 28;18,19**

## Sabbatschulstunde

*„Durch die Menge deiner Missetaten, durch die Ungerechtigkeit deines Handels hast du deine Heiligtümer entweiht; Und ich ließ ein Feuer aus eurer Mitte hervorgehen, und es verzehrte euch, und ich verwandelte euch in Asche auf der Erde vor den Augen aller, die euch sahen. Alle, die euch kennen unter den Völkern, wundern sich über euch; Du bist in großen Schrecken geraten und wirst nicht mehr bestehen.*

### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Ewiger Tod, nie wieder ...
- b) Du wirst allein hier auf der Erde bleiben.
- c) Du wirst wieder im Himmel aufgenommen.

Hinweis: Tröstender Gedanke! Das Böse wird nicht wieder auferstehen, weil Satan, Sünde und Sünder nicht mehr existieren werden. Gott wird ein sauberes Universum haben!

### **26. Mit welcher Waffe besiegte Jesus Satan – dieser Waffe, die uns auch den Sieg über den Feind beschern wird? Matthäus 4:4**

*„Aber er antwortete und sprach: Es steht geschrieben: Nicht vom Brot allein soll der Mensch leben, sondern von jedem Wort, das aus dem Munde Gottes hervorgeht.“*

### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Jesus sprach nicht mit ihm.
- b) Jesus benutzte das Wort, die Bibel: „Es steht geschrieben“.
- c) Jesus hörte sich die Argumente des Feindes an und dachte mit ihm nach.

Anmerkung: Angesichts des Hasses Satans gegen Gott und alles Gute erhalten wir eine „letzte Warnung“: „Seid nüchtern...“ 1. Petrus 5:8 und 9.

„Widerstehe dem Teufel und er wird vor dir fliehen!“ Jakobus 4:7.

**Appell:** Durch die Gnade Gottes und das Studium des Wortes, der Bibel, lasst uns Widerstand leisten  
Beseitigen Sie den Teufel im Namen Jesu.

- Ja
- NEIN

## LEKTION 13

# Die Prozesse und ihre Ziele

*Goldener Vers:*

*„Geliebte, wundere dich nicht über die feurige  
Prüfung, die über dich kommt, um dich auf  
die Probe zu stellen, als ob dir etwas Seltsames  
widerfahren würde; Aber freuet euch darüber,  
dass ihr an den Leiden Christi teilhabt, damit  
ihr euch auch freuen und freuen könnt, wenn  
seine Herrlichkeit offenbart wird.“*

*(1. Petrus. 4:12-13)*

## SONNTAG

Leid und Bedrängnis faszinieren den Menschen immer. Schmerz scheint völlig außerhalb von Gottes Plänen und Absichten für unser Leben zu liegen; Wenn wir auf Schwierigkeiten stoßen, kommt uns als Erstes in den Sinn: Hat Gott mich vergessen? Freut er sich nicht über mich und quält er mich für meine Sünden? Wir wissen vielleicht nicht warum, aber eines ist sicher: Wir alle beschäftigen uns früher oder später mit dieser Erfahrung; in gewisser Weise. Die Art und Weise, wie wir mit Schwierigkeiten umgehen, verrät viel von unserer Erfahrung mit unserem himmlischen Vater.

### 1. Wie wichtig ist der Beweis unseres Glaubens? 1. Petrus 1:7

„Damit der Beweis eures Glaubens, der viel kostbarer ist als Gold, das vergeht und im Feuer geprüft wird, in Lob, Ehre und Herrlichkeit bei der Offenbarung Jesu Christi gefunden werde.“

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Die Glaubensprüfung ist nicht wichtig.
- b) Die Prüfung des Glaubens offenbart den ewigen Wert, den wir vor Gott haben.
- c) Die Prüfung des Glaubens zerstört letztendlich unsere Hoffnung.

Hinweis: Einem Christen passiert nichts zufällig. Alles, was in Ihrem Leben geschieht, wird von einem liebevollen und sehr weisen Vater gesandt oder von Ihm zugelassen und soll den Charakter verbessern und uns darauf vorbereiten, unsere Fähigkeit zum Dienen zu steigern. Die Felsen und Felsvorsprünge an den Berghängen sind für uns das natürliche Element zum Klettern. Sogar Misserfolge können, wenn sie im richtigen Geist akzeptiert werden, zu Sprungbrettern auf dem Weg zu größeren Höhen werden.

### 2. Warum können wir uns in Drangsalen rühmen oder uns darüber freuen?

#### Markieren Sie die richtige Alternative. Römer 5:3 bis 5

„Und nicht nur das, wir rühmen uns auch der Drangsale; wissend

## Sabbatschulstunde

*dass Drangsal Geduld hervorbringt, und Geduld bringt Erfahrung hervor, und Erfahrung bringt Hoffnung hervor.*

*Und Hoffnung bringt keine Verwirrung, denn die Liebe Gottes ist durch den Heiligen Geist, der uns geschenkt wurde, in unsere Herzen ausgegossen.“*

- a) Weil Drangsale Zweifel hervorrufen.
- b) Weil Drangsale Ausdauer, Erfahrung und Hoffnung hervorbringen.
- c) Es gibt keine Möglichkeit, uns in Schwierigkeiten zu rühmen.

### 3. Was sollte jederzeit mit Gottes Volk geschehen?

#### Daniel 11:33

*„Und diejenigen, die unter dem Volk verstehen, werden viele lehren; Dennoch werden sie in den Weltraum fallen und durch Feuer und durch Gefangenschaft und durch Raub, viele Tage lang.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Gottes Volk würde niemals leiden.
- b) Gottes Volk würde eine Zeit lang Tod, Gefangenschaft und Raub erleiden.
- c) Diejenigen unter Gottes Volk, die verstehen, würden viele misshandeln.

### 4. Warum sollte das so sein? Daniel 11:35

*„Und einige von denen, die verstehen, werden fallen, um geprüft zu werden, um gereinigt und weiß gemacht zu werden. bis zum Ende der Zeit, denn es wird noch für die bestimmte Zeit sein.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Um von ihren Sünden gereinigt zu werden.
- b) Bis zum Ende bleiben.
- c) Durch das Feuer gehen.

## MONTAG

### 5. Welchen Rat gab Jesus, als er über die Schwierigkeiten sprach, die seine Nachfolger durchmachen mussten? Offenbarung 2:10 und 11.

*„Fürchte dich nicht vor dem, was du erleiden wirst. Siehe, der Teufel wird etwas davon werfen*

## Die Prozesse und ihre Ziele

*dich im Gefängnis, damit du versucht wirst; und du wirst eine zehntägige Trübsal haben. Bleib treu bis zum Tod, und ich werde dir die Krone des Lebens geben. Wer Ohren hat, der höre, was der Geist den Kirchen sagt: Wer überwindet, wird den Schaden des zweiten Todes nicht erleiden.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Sei treu bis zum Tod ... Der Gewinner wird in keiner Weise geschädigt des zweiten Todes.
- b) Wenn dich jemand töten will, töte ihn zuerst.
- c) Zahn um Zahn und Auge um Auge. Wenn sie töten, müssen sie sterben.

### 6. Der Apostel Paulus sprach über die Leiden, die einige Kinder Gottes in den frühen Tagen ertragen mussten. Markieren Sie V für die richtige Antwort oder F für die falsche Antwort. Hebräer 11:35 bis 38

*„Frauen haben ihre Toten durch Auferstehung empfangen; einige wurden gefoltert und akzeptierten ihre Freilassung nicht, um eine bessere Auferstehung zu erreichen; und andere erlebten Verspottung und Auspeitschung und sogar Gefängnisse.*

*Sie wurden gesteinigt, zersägt, versucht, mit der Schärfe des Schwertes getötet; Sie zogen umher, in Schaffelle und Ziegenfelle gekleidet, hilflos, geplagt und misshandelt (deren die Welt nicht würdig war), und wanderten in den Wüsten und Bergen und in den Abgründen und Höhlen der Erde.“ Hebr. 11:35-38*

- a) ( ) Einige wurden gefoltert.
- b) ( ) Einige wurden ausgepeitscht und eingesperrt.
- c) ( ) Einige wurden gesteinigt und in zwei Hälften zersägt.
- d) ( ) Einige lebten unbeschwert auf Partys.
- e) ( ) Einige lebten in der Wüste, in den Bergen und in Höhlen.

### 7. Wie viele werden verfolgt werden? 2. Timotheus 3:12

*„Und auch alle, die in Christus Jesus gottesfürchtig leben wollen, werden Verfolgung erleiden.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Einige, die Christus nachfolgen.
- b) Diejenigen, die Christus am meisten lieben.
- c) Jeder, der fromm in Christus Jesus leben will.

## Sabbatschulstunde

### 8. Bedrängt Gott die Menschenkinder freiwillig? Markieren Sie die richtige

#### Alternative. Klagelieder 3:31 bis 33

*„Denn der Herr wird nicht ewig ablehnen. Denn selbst wenn Er jemanden betrübt, wird Er Mitgefühl zeigen, entsprechend der Größe Seiner Barmherzigkeit. Denn er betrübt oder betrübt die Menschenkinder nicht freiwillig.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Gott hat Freude daran, Menschen leiden zu sehen.
- b) Gott hat kein Gefallen an der Traurigkeit und dem Elend der Menschen.
- c) Gott zeigt Mitgefühl mit den Guten.

### 9. Warum lässt er zu, dass wir bestraft werden? Hebräer 12:10

*„Denn diese korrigierten uns tatsächlich für eine kurze Zeit, wie es ihnen gut erschien; aber dies geschieht zu unserem Nutzen, damit wir an seiner Heiligkeit teilhaben können.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Damit wir heilig sind, wie er heilig ist.
- b) Damit er wie unsere Eltern sei.
- c) Hoffnung auf unsere Eltern haben.

### 10. Betete Jesus für Petrus und für die Prüfung, die ihm bevorstand? Lukas 22:31 und 32.

*„Der Herr sprach auch: Simon, Simon, siehe, Satan hat dich gebeten, dich zu sieben wie Weizen; Aber ich habe für dich gebetet, dass dein Glaube nicht fehle; und wenn du dich bekehrst, stärke deine Brüder.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Ja, damit Petrus nicht getötet wird.
- b) Ja, damit der Glaube des Petrus nicht scheiterte.
- c) Nein, er betete nicht für Petrus.

### 11. Welches Versprechen wird denen gegeben, die die Prüfungen und Versuchungen dieses Lebens überwinden? Jakobus 1:12

*„Gesegnet ist der Mann, der Versuchung erträgt; denn wenn er geprüft wird, wird er die Krone des Lebens empfangen, die der Herr denen versprochen hat, die ihn lieben.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Sie erhalten eine Medaille.
- b) Sie werden die Krone des Lebens erhalten.
- c) Sie erhalten eine Stadt aus Silber.

Hinweis: Unsere Traurigkeit kommt nicht von der Erde. Gott betrübt oder betrübt die Menschenkinder nicht freiwillig. Wenn Er zulässt, dass Prüfungen und Bedrängnisse über uns kommen, ist es zu unserem Vorteil, Teilhaber Seiner Heiligkeit zu sein. Wenn man ihn mit Glauben annimmt, wird sich die Prüfung, die so bitter und schwer zu ertragen scheint, als Segen erweisen. Der grausame Schlag, der die Freude zerstört, wird dazu führen, dass wir unseren Blick zum Himmel richten. Wie viele hätten Jesus nie kennengelernt, wenn ihre Traurigkeit sie nicht dazu gebracht hätte, bei ihm Trost zu suchen! Die Prüfungen des Lebens sind Gottes Werk, um Unreinheiten und Ecken und Kanten aus unserem Charakter zu entfernen. Der Prozess des Schneidens, Schleifens, Bestückens, Glänzens und Polierens ist schmerzhaft; Es ist schmerzhaft, draußen unter der Wirkung des Poliersteins zu stehen. Aber dann wird der Stein präsentiert und ist bereit, seinen Platz im himmlischen Tempel einzunehmen.

## DIENSTAG

#### Die Sieger!

### 12. Wer gewinnt die Welt? 1. Johannes 5:4

*„Denn jeder, der aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und das ist der Sieg, der überwindet die Welt, unser Glaube“*

## Sabbatschulstunde

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Wer kämpft und aufgibt.
- b) Er, der aus Gott geboren ist.
- c) Derjenige, der die Welt betritt.

### 13. Wie können wir auf den Sieg vertrauen? Markieren Sie die richtige Alternative.

#### Johannes 16:33

„Ich habe dir dies gesagt, damit du in mir Frieden hast; in der Welt werdet ihr Schwierigkeiten haben, aber seid guten Mutes, ich habe die Welt überwunden.“

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Jesus hat die Welt überwunden und auch wir können mit ihm siegen.
- b) Wir können nicht auf den Sieg vertrauen.
- c) In Bedrängnissen keinen Frieden finden.

### 14. Wer kann auch die Welt überwinden? 1. Johannes 5:4

„Denn jeder, der aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und das ist der Sieg, der überwindet die Welt, unser Glaube“

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) an alle.
- b) Jeder, der glaubt, dass Jesus der Sohn Gottes ist.
- c) Nur Jesus hat gewonnen.

### 15. Durch wen und wie erringen wir den Sieg? Markieren Sie die richtige

#### Alternative. 1. Johannes 5:4; 1Korinther 15:57; Römer 8:37

„Denn jeder, der aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und das ist der Sieg, der überwindet die Welt, unser Glaube“

„Aber Dank sei Gott, der uns durch unseren Herrn Jesus Christus den Sieg schenkt.“

„Aber in all diesen Dingen sind wir mehr als Sieger durch den, der uns geliebt hat.“

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Durch Jesus, durch den Glauben an ihn und sein Opfer für uns.
- b) Durch unsere täglichen Bemühungen.
- c) Den Schnittpunkt der Jungfrau Maria glauben und akzeptieren.

**16. Wie überwand Jesus die Versuchung? Matthäus 4:7**

*„Jesus sprach zu ihm: Es steht auch geschrieben: Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht auf die Probe stellen.“ Mt 4:7*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Jesus kämpfte und vertrieb den Feind.
- b) Jesus benutzte das Wort Gottes als Waffe; „Es steht geschrieben“, sagte er.
- c) Jesus hat die Versuchung nicht überwunden.

**17. Und wie werden die Nachfolger Jesu siegen? Markieren Sie T für die richtige Antwort und F für die falsche Antwort. Offenbarung 12:11; Römer 12:21; Genesis 32:28**

*„Und sie überwand ihn durch das Blut des Lammes und durch das Wort seines Zeugnisses; und sie liebten ihr Leben nicht bis zum Tod.“*

*„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit dem Guten.“*

*„Und er sprach: Du sollst nicht länger Jakob heißen, sondern Israel; denn als Prinz, Du hast mit Gott und den Menschen gekämpft und hast gesiegt.“*

- a) ( ) Sie werden durch das Blut oder Leben Jesu überwunden.
- b) ( ) Sie werden gewinnen, wenn sie sich dafür entscheiden, Gottes Willen zu tun und nicht ihren eigenen.
- c) ( ) Sie werden gewinnen, indem sie im Kampf mit Gott und den Menschen beharrlich fortfahren.
- d) ( ) Sie werden gewinnen, indem sie im Einklang mit der Welt und ihren Interessen leben.

## MITTWOCH

Leiden und seine Lehren.

**18. Die Bibel präsentiert wertvolle Verheißungen für Überwinder. Vertraue der Offenbarung auf einige dieser Versprechen. Durch die Sünde verlor Adam:**

## Sabbatschulstunde

- a) Das Recht auf den Baum des Lebens.
- b) Der Tod wurde ihm und seinen Nachkommen zuteil.
- c) Gemeinschaft mit Gott und seinem Sohn Christus.
- d) Herrschaft über die gesamte Schöpfung Gottes.
- e) Reinheit, Gerechtigkeit und Heiligkeit.
- f) Festigkeit in der Wahrheit und der Gegenwart Gottes.
- g) Das Recht, mit Gott in seiner Gegenwart an dem Ort zu regieren, den Gott ihm anvertraut hat, und den Thron Gottes zu teilen.

Aber Christus siegte und ermöglichte es dem Menschen, alles wiederherzustellen, was er verloren hatte. Vergleichen Sie die Versprechen der Offenbarung mit dem, was der Mensch verloren hat.

- ICH. ( ) Er wird zu einer Säule im Haus Gottes gemacht.
- II. ( ) Er wird mit Gott und Jesus auf dem Thron sitzen.
- III. ( ) Er wird in weiße Gewänder gekleidet sein; oder die Gerechtigkeit Christi.
- IV. ( ) Er wird das verborgene Manna, die geistige Speise, vom Himmel gewinnen.
- V. ( ) Er wird Autorität über die Nationen haben.
- GESEHEN. ( ) Er wird den zweiten Tod nicht erleiden.
- VII.( ) Er wird sich vom Baum des Lebens ernähren.

## DONNERSTAG

### 19. Welche Bitte richtete David an Gott, und zu welchem Zweck? Psalmen 39:4; Psalmen 90:12

*„Mache mir, Herr, mein Ende und das Maß meiner Tage bekannt, damit ich spüre, wie schwach ich bin.“ „Lehre uns, unsere Tage zu zählen, damit wir weise Herzen gewinnen.“*

#### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Um sein Ende zu kennen, um zu sehen, wie völlig er von Gott abhängig war.
- b) Wie Ihr Tod aussehen würde, um dagegen anzukämpfen.
- c) Wie lange hatte er noch Freude und Spaß?

**20. In der Bibel heißt es, dass es dem Herzen besser geht, wenn man traurig im Gesicht ist, als wenn man lacht. Warum? Prediger 7:2 und 3.**

*„Es ist besser, in das Haus zu gehen, in dem Trauer herrscht, als in das Haus, in dem gefeiert wird, denn dort ist das Ende aller Menschen, und die Lebenden tragen es in ihre Herzen.“  
Trauer ist besser als Lachen, denn mit der Traurigkeit im Gesicht wird das Herz besser.“*

**Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Weil traurige und bittere Situationen uns dazu bringen, auf unseren Gott zu achten und uns auf ihn zu verlassen.
- b) Weil wir Freude nicht mögen.
- c) Weil Traurigkeit sehr schlecht ist.

Hinweis: Viele der schönsten Lieder des Friedens, des Vertrauens und der Hoffnung, die Gottes Kinder auf dieser Welt singen, wurden in den stillen und dunklen Kammern der Traurigkeit inspiriert. Geheilte Leiden mildern die Härte des Lebens. Sie lindern die Einsamkeit der Natur. Sie kontrollieren menschliche Ambitionen. Sie verbrauchen den Abfall des Egoismus und der Weltlichkeit. Sie senken den Stolz. Leidenschaften siegen. Sie offenbaren den Menschen ihr eigenes Herz, ihre eigenen Schwächen, Fehler, Mängel und Gefahren.

Sie lehren Geduld und Unterwerfung. Sie disziplinieren unruhige Geister. Sie vertiefen uns und bereichern unsere Erfahrung. „Der Gerechte hat viele Bedrängnisse, aber der Herr errettet ihn aus allen.“ Ps. 34:19.

## FREITAG

**21. Wie können wir im Leid Hoffnung und Zuversicht haben? Lesen Sie die Texte und tragen Sie je nach Bedarf T für wahre Antworten oder F für falsche Antworten ein.**

- a) ( ) Gott selbst heilt die Wunden, die er verursacht. Hiob 5:18. „Denn Er macht die Wunde und verbindet sie; Er verwundet und seine Hände heilen.“
- b) ( ) Der Mann, den Gott zurechtweist, ist glücklich. Hiob 5:17. „Siehe, gut-a-

## Sabbatschulstunde

gesegnet ist der Mann, den Gott zurechtweist; Verachte daher nicht die Zurechtweisung des Allmächtigen.“

c) ( ) Wir müssen uns auf der Suche nach Heilung an den Herrn wenden. Hosea.

6:1. „Kommt und lasst uns zum HERRN zurückkehren, denn er hat uns in Stücke gerissen, und er wird uns heilen; er hat verwundet, und er wird unsere Wunde verbinden.“

d) ( ) Jesus brachte den Gefangenen und Unterdrückten Freiheit und denen, die wegen ihrer Sünden traurig und verzweifelt sind, Freude. Jesaja 61:1-3. „Der Geist Gottes, des Herrn, ruht auf mir; denn der HERR hat mich gesalbt, den Sanftmütigen die frohe Botschaft zu verkünden; Er hat mich gesandt, um die zu verbinden, die gebrochenen Herzens sind, um den Gefangenen die Freiheit zu verkünden und den Gefangenen die Öffnung des Gefängnisses; ... um alle Trauernden zu trösten; den Trauernden in Zion zu befehlen, ihnen Ehre statt Asche zu geben, das Öl der Freude statt Leid, das Gewand des Lobes statt eines Geistes der Angst; damit man sie Bäume der Gerechtigkeit nennt, Pflanzungen des HERRN, damit er verherrlicht werde.

e) ( ) Der Herr peitscht und zurechtweist diejenigen, die er nicht liebt. Hebräer 12:6. „Denn der Herr korrigiert, was er liebt, und er geißelt jeden, den er als Sohn aufnimmt.“

f) ( ) Die Traurigkeit und die Leiden der Disziplin erzeugen niemals Freude. Hebräer. 12:11 „Und tatsächlich scheint jede Korrektur gegenwärtig nicht eine der Freude, sondern der Trauer zu sein, aber danach bringt sie eine friedvolle Frucht der Gerechtigkeit in denen hervor, die dadurch geschult werden.“

Hinweis: Viele verhärtete Naturen werden durch den Schmerz, der sie quält, erhitzt und geformt. Gott nutzt oft den Verlust geliebter Menschen, um Menschen zu bekehren und die Bindungen zu lösen, die sie zu sehr an die Erde binden. Verfolgung, Krankheit, der Verlust des Sehvermögens, des Gehörs oder anderer Gliedmaßen, der Verlust von Eigentum oder andere Katastrophen können ebenfalls Mittel für unsere Annäherung an Gott sein. Sie können uns immer noch eine unvergleichliche Herrlichkeit bescheren. Rom. 8:28

### 22. Den Leidenden werden viele Versprechen gemacht. Markieren Sie T für die richtige Antwort und F für die falsche Antwort.

- a) ( ) Hilfe in Schwierigkeiten. Psalmen. 46:1. „Gott ist unsere Zuflucht und Stärke, ein sehr gegenwärtiger Helfer in der Not.“
- b) ( ) Zufluchtsort für die Unterdrückten. Psalmen 9:9. „Der HERR wird auch den Unterdrückten eine hohe Zuflucht sein; ein hoher Zufluchtsort in schwierigen Zeiten.“
- c) ( ) Wir erleiden keinen Schaden durch Feuer oder Wasser. Jesaja 43:2. „Wenn du durch die Wasser gehst, werde ich bei dir sein, und wenn du durch die Flüsse gehst, werden sie dich nicht überschwemmen; Wenn du durch das Feuer gehst, wirst du nicht verbrannt, noch wird die Flamme in dir brennen.“
- d) ( ) Mitgefühl wie ein Vater. Psalmen 103:13. „Wie ein Vater Mitleid mit seinen Kindern hat, so hat der HERR Mitleid mit denen, die ihn fürchten.“
- e) ( ) Er weiß, dass wir sehr stark sind. Psalmen 103:4. „Wer erlöst dein Leben vom Verderben? der dich mit Güte und Barmherzigkeit krönt.“
- F) ( ) Durch Leiden lernt man Gottes Gebote kennen. Psalmen 119:71. „Es war gut für mich, dass ich bedrängt wurde, damit ich deine Satzungen lernen konnte.“
- g) ( ) Auch Christus musste wie wir leiden. Hebräer 5:8.  
„Obwohl er ein Sohn war, lernte er durch das, was er erlitt, Gehorsam.“

## SAMSTAG

Mit der Familie meditieren und lernen.

### 23. Hat Jesus Mitleid mit unserem Leid? Hebräer 4:15

„Denn wir haben keinen Hohepriester, der nicht mitfühlen kann-“  
Uns selbst von unseren Schwächen; sondern einer, der wie wir in jeder Hinsicht versucht wurde, aber ohne Sünde.“

## Sabbatschulstunde

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- Zwerg.
- b) Ja.
- c) Manchmal.

### 24. Wie sollten wir mit denen umgehen, die leiden? Markieren Sie die richtige Alternative. Römer 12:15; Hiob. 6:14

*„Freut euch mit denen, die sich freuen; und weine mit denen, die weinen“ Röm. 12:15*

*„Ein Freund sollte dem Leidenden gegenüber Mitgefühl zeigen, auch gegenüber dem, der geht die Angst vor dem Allmächtigen.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Mitgefühl zeigen und mit ihnen sympathisieren.
- b) Wir müssen sie an die Fehler erinnern, die das Leid verursacht haben, damit  
Machen Sie keine Fehler mehr.
- c) Wir sollten mit ihnen reden, als ob nichts passieren würde.

### 25. Denn was lehrt uns das Wort, tröstet uns Gott? 2. Korinther 1:4

*„Der uns in all unserer Not tröstet, damit wir diejenigen trösten können, die in jeder Not sind, mit dem Trost, mit dem wir selbst von Gott getröstet werden.“*

### Wählen Sie die richtige Alternative:

- a) Damit wir Hoffnung haben.
- b) Damit wir die Leidenden trösten und trösten können.
- c) Warum er uns liebt.

Hinweis: Wer selbst durch Drangsal und Bedrängnis gegangen ist und Trost von Gott erhalten hat, ist besser geeignet, anderen Trost zu spenden.

### 26. Wie drückte Jesus sein Mitgefühl im Fall Marias und ihrer Freunde aus, die über den Tod von Lazarus weinten? Johannes 11:33 bis 35.

*„Als Jesus sie nun weinen sah und auch die Juden, die bei ihr waren, weinten, war er im Geiste sehr bewegt und beunruhigt. Und er sagte: Wo habt ihr ihn hingelegt? Sie sagten zu ihm: Herr, komm und sieh. Jesus weinte.“*

- a) Jesus war gerührt und weinte.
- b) Jesus war traurig und ging zu Marias Freunden.
- c) Jesus erklärte, dass wir uns, solange wir auf der Welt sind, mit dem Tod auseinandersetzen müssen. Es ist die Folge der Sünde.

Hinweis: Jesus weinte nicht nur um Maria und ihre Freunde. Als er durch die Jahrhunderte blickte, sah er die Tränen und das Leid, die der Tod in der von der Sünde verkrüppelten Menschheit in der Menschheit hervorrufen würde. Sein Herz war vom menschlichen Leid berührt und er weinte mit denen, die weinten.

### **27. Welches Versprechen gab Gott Müttern, die ihre Kinder verloren hatten?**

#### **Markieren Sie die richtige Alternative. Jeremia 31:16**

*„So spricht der HERR: Halte deine Stimme vom Weinen und die Tränen von deinen Augen zurück! Denn es gibt Lohn für deine Arbeit, spricht der HERR, denn sie werden aus dem Land des Feindes zurückkehren.“*

#### **Wählen Sie die richtige Alternative:**

- a) Gott hat versprochen, dass wir im Himmel keine Schmerzen mehr haben werden.
- b) Gott versprach den Müttern, dass ihre Kinder frei von den Fängen des Feindes sein würden.
- c) Gott versprach, das Weinen der Mütter zu unterdrücken.

Hinweis: Die Bibel lehrt uns, einander mit Worten des Glaubens und Gottes Versprechen zu trösten. Lesen wir den 1. Thessalonicherbrief, 4,14 bis 18: „Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott uns durch Jesus in seiner Gemeinschaft zusammenbringen... Denn der Herr selbst hörte die Stimme, nachdem er sein Befehlswort gegeben hatte des Erzengels, und die Posaune Gottes wird erschallen, er wird vom Himmel herabsteigen, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen; Dann werden wir, die wir leben und übrig bleiben, mit ihnen in die Wolken entrückt werden, um dem Herrn in der Luft zu begegnen, und so werden wir für immer beim Herrn sein.“ Der Herr Jesus selbst sagte, dass wir in dieser Welt Bedrängnisse erleben würden, wir aber guten Mutes sein sollten, weil Er die Welt überwunden hat.

**Appell:** Mögen wir uns von Gott durch Schwierigkeiten formen lassen

## Sabbatschulstunde

für immer bei Ihm sein!

Ja

NEIN